

Beteiligungsbericht 2012

Inhaltsverzeichnis

A.	Rechtsgrundlagen / Allgemeines	6
A.1	§ 117 GO NRW	6
A.2	§ 52 GemHVO	6
A.3	Weitere Hinweise	7
B.	Übersicht über die Unternehmen, an denen die Stadt Troisdorf beteiligt ist	10
C.	Zu den einzelnen Beteiligungen	11
	Allgemeine Hinweise	11
	a. TroiKomm GmbH, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf, Troisdorf	12
1.	Unternehmensgegenstand.....	12
2.	Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	12
3.	Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	12
4.	Eintragung im Handelsregister.....	13
5.	Beteiligungen an der Gesellschaft.....	14
6.	Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	15
7.	Zusammensetzung der Organe	19
8.	Kernaussagen der Gesellschaft zu den Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	20
	b. Stadtwerke Troisdorf GmbH, Troisdorf	22
1.	Unternehmensgegenstand.....	22
2.	Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	22
3.	Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	22
4.	Eintragung im Handelsregister.....	23
5.	Beteiligungen an der Gesellschaft.....	24
6.	Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	25
7.	Zusammensetzung der Organe	28
8.	Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	30
	c. TroiLine GmbH, Troisdorf	31
1.	Unternehmensgegenstand.....	31
2.	Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	31
3.	Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	31
4.	Eintragung im Handelsregister.....	32
5.	Beteiligungen an der Gesellschaft.....	33
6.	Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	34
7.	Zusammensetzung der Organe	36
8.	Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	36
	d. Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH, Troisdorf	37
	e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH, Troisdorf	38
1.	Unternehmensgegenstand.....	38

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	38
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	38
4. Eintragung im Handelsregister.....	39
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	39
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	40
7. Zusammensetzung der Organe	43
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	43
f. AGGUA Gesellschaft für den Betrieb von Sport und Freizeiteinrichtungen mbH, Troisdorf	45
1. Unternehmensgegenstand.....	45
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	45
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	45
4. Eintragung im Handelsregister.....	46
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	46
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	47
7. Zusammensetzung der Organe	50
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	50
g. TroPark GmbH, Troisdorf	52
1. Unternehmensgegenstand.....	52
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	52
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	53
4. Eintragung im Handelsregister.....	53
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	54
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	55
7. Zusammensetzung der Organe	58
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	59
h. Industriepark Troisdorf GmbH, Troisdorf	61
1. Unternehmensgegenstand.....	61
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	61
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	62
4. Eintragung im Handelsregister.....	62
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	63
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	64
7. Zusammensetzung der Organe	67
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	67
i. Kultur und Veranstaltungsgesellschaft mbH Troisdorf	69
1. Unternehmensgegenstand.....	69

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	69
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	69
4. Eintragung im Handelsregister.....	70
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	70
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	71
7. Zusammensetzung der Organe	74
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	75
j. Bioenergie Troisdorf GmbH, Troisdorf	76
1. Unternehmensgegenstand.....	76
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	76
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	76
4. Eintragung im Handelsregister.....	77
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	77
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	78
7. Zusammensetzung der Organe	80
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	80
k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf	81
1. Unternehmensgegenstand.....	81
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	81
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	81
4. Eintragung im Genossenschaftsregister.....	82
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	82
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	83
7. Zusammensetzung der Organe	85
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	86
l. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf	88
1. Unternehmensgegenstand.....	88
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	88
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	89
4. Eintragung im Handelsregister; Satzungsregelungen	89
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	89
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	90
7. Zusammensetzung der Organe	93
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen	94
m. TROWISTA – Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH, Troisdorf .	95
1. Unternehmensgegenstand.....	95

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	95
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	96
4. Eintragung im Handelsregister.....	97
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	97
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	98
7. Zusammensetzung der Organe	101
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen ...	101
n. BRS – Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH, Siegburg	103
1. Unternehmensgegenstand.....	103
2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks	103
3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft.....	103
4. Eintragung im Handelsregister.....	104
5. Beteiligungen an der Gesellschaft.....	105
6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012.....	106
7. Zusammensetzung der Organe	108
8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen ...	109
o. nachrichtlich weitere Beteiligungen.....	110

A. Rechtsgrundlagen / Allgemeines

A.1 § 117 GO NRW

- (1) Die Gemeinde hat einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören, zu erläutern ist. Dieser Bericht ist jährlich bezogen auf den Abschlusstichtag des Gesamtabchlusses fortzuschreiben und dem Gesamtabschluss beizufügen.
- (2) Der Beteiligungsbericht ist dem Rat und den Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Die Gemeinde hat zu diesem Zweck den Bericht zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.

A.2 § 52 GemHVO

- (1) Im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung sind gesondert anzugeben und zu erläutern:
 1. die Ziele der Beteiligung,
 2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
 3. die Beteiligungsverhältnisse,
 4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlusstichtage,
 5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
 6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
 7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
 8. der Personalbestand jeder Beteiligung.
- (2) Im Bericht sind die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnung der Beteiligungen in einer Zeitreihe abzubilden, die das abgelaufene Geschäftsjahr, das Vorjahr und das Vorvorjahr umfasst. Die Darstellung kann bei den Bilanzen auf die in § 266 des Handelsgesetzbuches in den Absätzen 2 und 3 mit Buchstaben und römischen Zahlen bezeichneten Posten in der vorgeschriebenen Reihenfolge beschränkt werden. Bei den Gewinn- und Verlustrechnungen können Erleichterungen auch § 276 des Handelsgesetzbuches unabhängig von der Einhaltung der dort beschriebenen Größenklassen in Anspruch genommen werden. Werden bei den Beteiligungen für die Jahresabschlussanalyse Strukturbilanzen erstellt, können diese die vollständige Bilanz ersetzen.
- (3) Dem Bericht ist eine Übersicht über die gemeindliche Beteiligungen unter Angabe der Höhe der Anteile an jeder Beteiligung in Prozent beizufügen.

A.3 Weitere Hinweise

Mit dem Beteiligungsbericht wird sichergestellt, dass die Ratsmitglieder und die Einwohner der Gemeinde eine Information über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des öffentlichen bzw. privaten Rechts erhalten. Neben den vorgenannten Kriterien sind hier noch die Art der Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe der betreffenden Gesellschaften von Interesse.

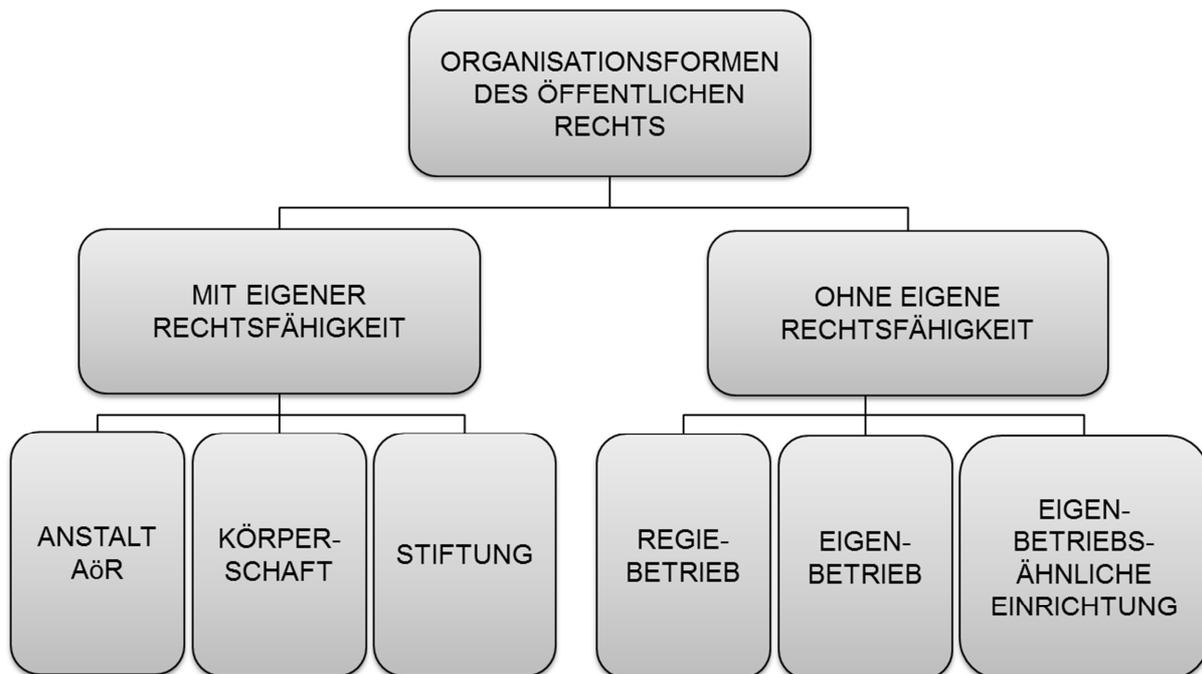
Unter einer **wirtschaftlichen Betätigung** ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern und Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem privaten Betrieb mit der Absicht auf Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

Dabei sind der Gemeinde gem. § 107 Abs. 1 GO NRW enge Grenzen gesetzt. Bestimmte Einrichtungen einer Gemeinde werden vom Gesetzgeber **nicht** als wirtschaftliche Betätigung angesehen. Dazu zählen z.B. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, oder öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind (§ 107 Abs.2 GO NRW).

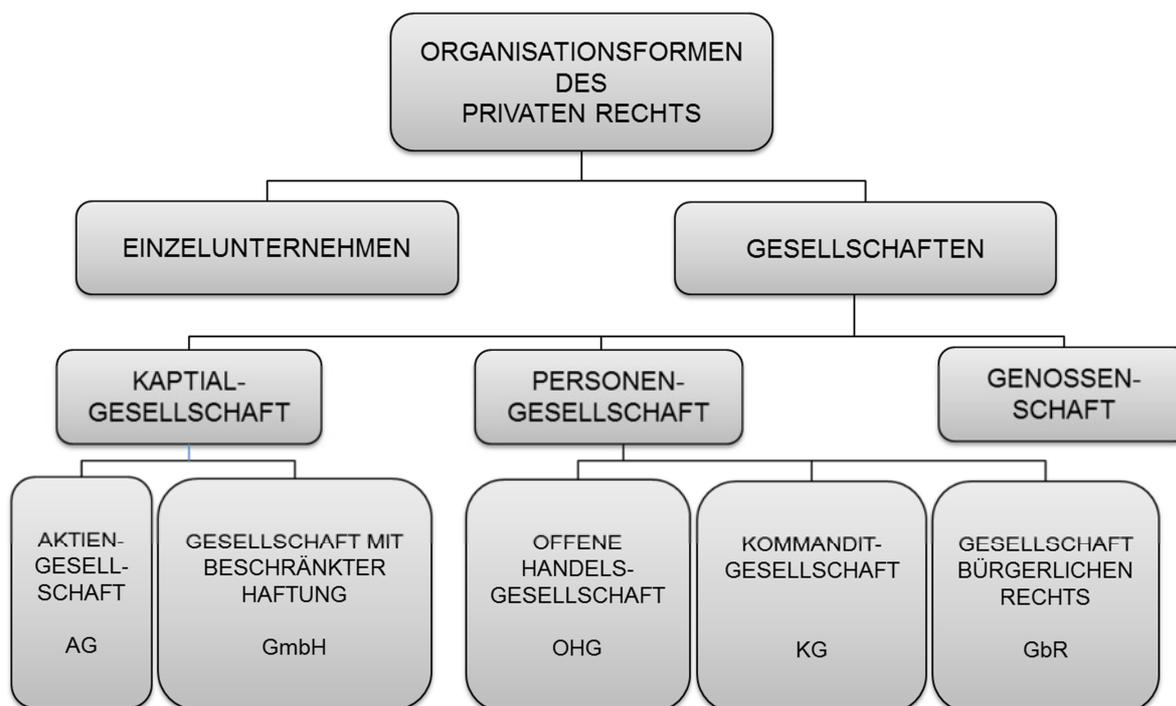
Die Gemeinde kann Leistungen selbst und unmittelbar erbringen, d.h. ohne Zwischenschaltung eines besonderen Rechtsträgers. Sind jedoch im Rahmen der wirtschaftlichen Betätigung Daueraufgaben zu erfüllen, ist es sinnvoll, hierfür mehr oder weniger selbständige Einrichtungen zu schaffen. Dabei können Organisationsformen sowohl aus dem Bereich des öffentlichen als auch des privaten Rechts gewählt werden.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Organisationsformen** stehen rechtlich selbständige und rechtlich unselbständige Einrichtungen zur Auswahl, so dass je nach Aufgabenstellung eine geeignete Betriebsform gefunden werden kann.

Die Regelung des § 114 a GO NRW erweitert das Angebot an Rechtsnormen des öffentlichen Rechts für die wirtschaftliche und nicht-wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden. Mit der „Anstalt des Öffentlichen Rechts“ (AöR) soll den Gemeinden eine wirkungsvollere Steuerung im Gegensatz zu den privatrechtlichen Organisationsformen ermöglicht werden.



Im Rahmen der Unternehmen und Einrichtungen des **privaten Rechts** muss die Gemeinde die einschränkenden Bedingungen des § 108 GO NRW beachten.

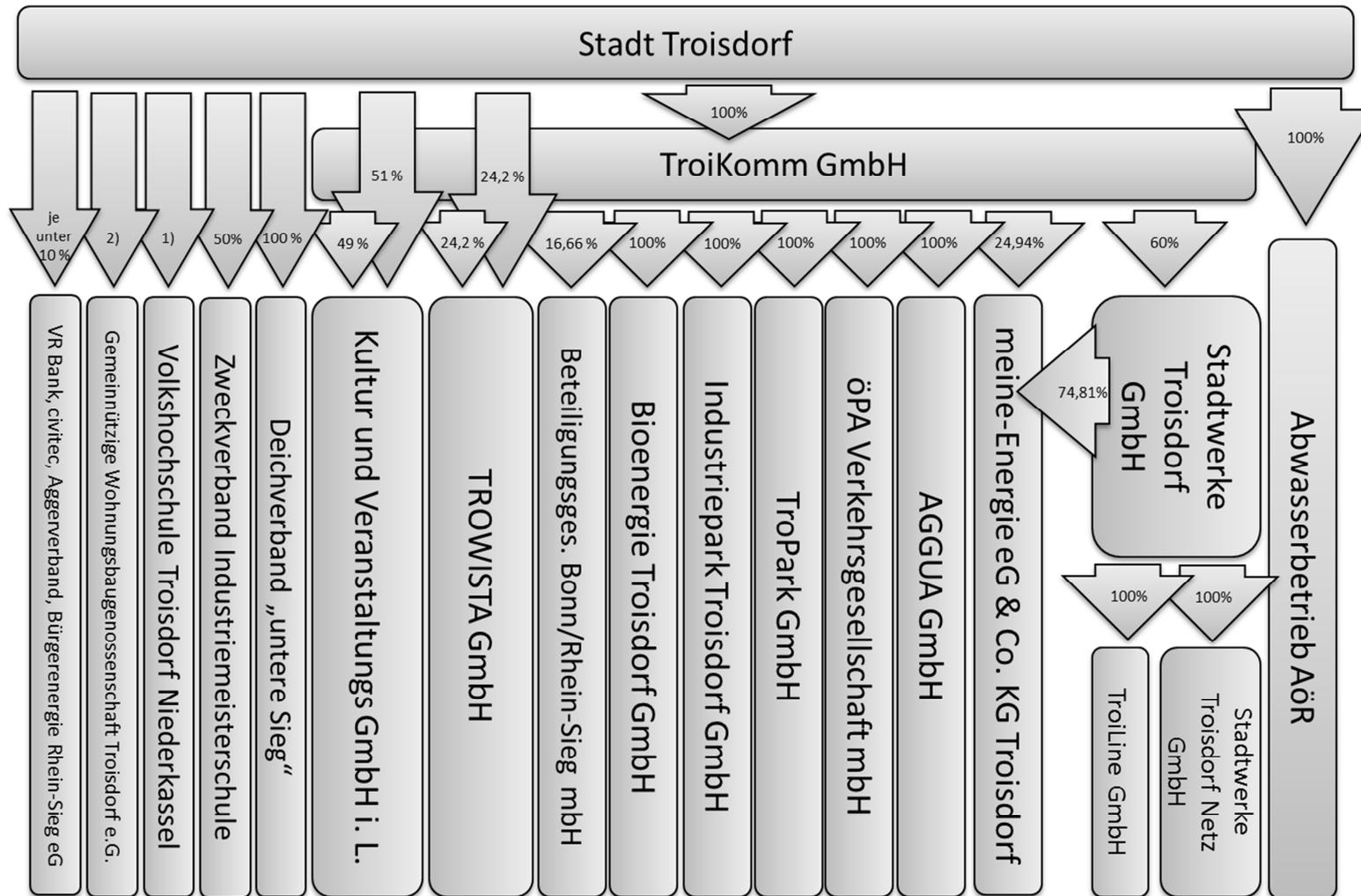


Entsprechende Jahresabschlüsse und Lageberichte (auf dem jeweils aktuellen Stand) sind ebenfalls beigefügt. Die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung geht aus den Berichtsdaten hervor.

Bei den Unternehmungen, an denen die Stadt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist, wird die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auch mit den Feststellungen nach § 53 HGrG betraut. In den Berichten zu den Abschlussprüfungen, die jeweils von einem Wirtschaftsprüfer erstellt werden, ist u.a. eine Aussage zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung enthalten. Weiterhin werden Aussagen über die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der geprüften Unternehmungen getroffen. Die Rechte der Rechnungsprüfungsbehörde nach § 54 HGrG können ebenfalls als gesichert angenommen werden.

Die Belange des Controllings werden mit den Beteiligungen jeweils abgestimmt. Eine wichtige Basis sind hierbei die Wirtschaftspläne und mittelfristigen Finanzplanungen der Beteiligungen, verbunden mit Angaben über die zu erwartenden Erfolgsaussichten.

B.Übersicht über die Unternehmen, an denen die Stadt Troisdorf beteiligt ist



- 1) Der prozentuale Anteil der Stadt Troisdorf ist variabel. Er bestimmt sich am Verhältnis der Einwohner der Stadt Troisdorf zu denen der Stadt Niederkassel.
- 2) Der prozentuale Anteil der Stadt Troisdorf ist variabel. Er bestimmt sich am Verhältnis der Geschäftsanteile aller Genossen untereinander.

C. Zu den einzelnen Beteiligungen

Allgemeine Hinweise

Die nachstehenden Angaben werden je Gesellschaft im Beteiligungsbericht aufgenommen:

- **Zu Ziffer 1:** Der Unternehmensgegenstand wird entsprechend der Regelung des im Berichtsjahr aktuell geltenden Gesellschaftsvertrag bzw. des Eintrags im Handels- oder Genossenschaftsregister wiedergegeben.
- **Zu Ziffer 2:** Hier werden Informationen zum Ziel der Beteiligung sowie zur öffentlichen Zwecksetzung gegeben.
- **Zu Ziffer 3:** Zur Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft werden die individuellen Regelungen in den Gesellschaftsverträgen angegeben sowie die im Berichtsjahr tätige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und eine allgemeine Information über den jeweils erteilten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einschließlich etwaiger einschränkender Aussagen.
- **Zu Ziffer 4:** Die Informationen zu Handelsregister- bzw. Genossenschaftsregistereinträgen basieren auf Auszügen aus dem August 2013.
- **Zu Ziffer 5:** Es werden die Beteiligungsverhältnisse an dem jeweiligen Unternehmen angegeben.
- **Zu Ziffer 6ff:** Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen werden in tausend Euro (T€) abgebildet. Im Rahmen der Datenübernahme wurden sowohl die Einzelwerte als auch die Summen auf T€ gerundet. Daraus können sich in Einzelfällen Rundungsdifferenzen ergeben. Aus den Prüfungsberichten und Jahresabschlüssen der Gesellschaften werden wesentliche Kernaussagen zur Unternehmenssituation, zu Chancen und Risiken und zur künftigen Entwicklung der Gesellschaften in den Beteiligungsbericht aufgenommen.
- **Zu Ziffer 7:** Die Organe der Gesellschaft werden mit ihrer Bezeichnung angegeben sowie die Mitglieder benannt, soweit bekannt auch mit ihrem Beruf/ihrer Funktion.
- **Zu Ziffer 8:** Aus den vorliegenden Prüfungsberichten und Jahresabschlüssen werden wesentliche Kernaussagen übernommen, die die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt bzw. die verbundenen Unternehmen erläutern.

a. TroiKomm GmbH

a. TroiKomm GmbH, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages das Halten und Verwalten von städtischen Beteiligungen aller Art. Weiterhin sind Gegenstand des Unternehmens alle Unternehmensgegenstände der jeweils in den Konzern integrierten Tochterfirmen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf sichert sich mit der Beteiligung an der TroiKomm GmbH den Einfluss auf die Gestaltung von Dienstleistungen in der Versorgung der Bürger und Bürgerinnen sowie der ortsansässigen Unternehmen mit Strom, Gas und Wasser. Darüber hinaus wird durch die TroiKomm GmbH Einfluss auf die Wirtschaftsförderung und die Gestaltung der energie- und wasserwirtschaftlichen Aktivitäten mit und in der Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH und die Optimierung der Ver- und Entsorgungsstrukturen in der Region Bonn/Rhein-Sieg genommen, die im Fokus der gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Entwicklung der Stadt Troisdorf liegen.

Der öffentliche Zweck der TroiKomm besteht gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages darin, die Tochtergesellschaften der Stadt zu bündeln, um die Gesellschaften zu stärken und damit deren – auf die jeweiligen öffentlichen Zwecke ausgerichtete – Aufgabenerfüllung zu sichern. Durch den Abschluss von Kooperationsverträgen (Cash-Pool, Geschäftsbesorgung, Steuerungs- und Risikomanagement, Bündelung von Gewinnen und Verlusten durch Gewinnabführungsverträge) insbesondere mit den Unternehmen des TroiKomm-Verbundes wird eine effiziente Aufgabenerledigung sichergestellt und der öffentliche Zweck erfüllt.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der TroiKomm sind durch die Geschäftsführer in entsprechender Anwendung des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches

a. TroiKomm GmbH

für große Kapitalgesellschaften gemäß § 15 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages aufzustellen.

Jahresabschluss und Lagebericht sind durch den vom Aufsichtsrat gewählten Abschlussprüfer gemäß § 15 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages in entsprechender Anwendung des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften zu prüfen. Im Rahmen der Prüfung ist in entsprechender Anwendung des § 53 Absatz 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetzes die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und über die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte zu berichten.

Die Befugnisse des § 54 Haushaltsgrundsätzegesetzes werden der Stadt Troisdorf eingeräumt.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 24. April 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 3892 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

TroiKomm, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma sind zwei Geschäftsführer,

Herr Peter Blatzheim, Troisdorf
mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfts abzuschließen und

Frau Andrea Vogt, Lohmar
(seit 01.04.2013; eingetragen 04.04.2013)

bestellt.

a. TroiKomm GmbH

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadt Troisdorf		15.400	100
Summe	15.400	15.400	100

a. TroiKomm GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010	Abweichung 2012 - 2011	
	in T€	in T€	in T€	in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen und ähnliche Rechte	8	8	8	0	0,0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	96	95	80	1	0,5
2. Technische Anlagen	3.741	3.963	4.185	-222	-5,6
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	5	0	
Summe Sachanlagen	3.837	4.058	4.270	-221	-5,5
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	30.716	20.256	20.256	10.460	51,6
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	7.200	10.300	10.400	-3.100	-30,1
3. Beteiligungen	5.428	5.278	5.153	150	2,8
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	35.122	37.434	37.995	-2.311	-6,2
5. Sonstige Ausleihungen	60	60	29	0	0,0
Summe Finanzanlagen	78.527	73.328	73.833	5.199	7,1
Summe Anlagevermögen	82.372	77.395	78.111	4.977	6,4
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
Zur Veräußerung bestimmte Grundstücke	429	429	1.444	0	0,0
II. Forderungen					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19	10	0	9	89,2
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.787	20.587	23.059	-7.800	-37,9
3. Forderungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0	23	0	-23	-100,0
4. Forderungen gegen Gesellschafter	495	0	0	495	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	142	2	2	140	7.612,2
Summe Forderungen	13.443	20.622	23.060	-7.180	-34,8
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	519	3	98	516	14.962,8
Summe Umlaufvermögen	14.391	21.054	24.602	-6.664	-31,6
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10	10	0	0	0,0
Summe Aktiva	96.773	98.459	102.712	-1.686	-1,7

a. TroiKomm GmbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	15.400	15.400	15.400	0	0,0
II. Kapitalrücklage	1.514	2.351	2.351	-838	-35,6
III. Gewinnrücklage	3.700	4.229	4.229	-529	-12,5
IV. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	157	-2.444	-768	2.602	-106,4
Summe Eigenkapital	20.771	19.536	21.212	1.235	6,3
B. Rückstellungen					
1. Steuerrückstellungen	0	2.790	5.088	-2.790	-100,0
2. Sonstige Rückstellungen	927	1.190	764	-263	-22,1
Summe Rückstellungen	927	3.980	5.852	-3.053	-76,7
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	32.320	23.244	24.612	9.075	39,0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	374	27	23	347	1.268,8
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.510	10.230	11.466	-4.720	-46,1
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0	0	2	0	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	36.871	41.441	39.545	-4.570	-11,0
Summe Verbindlichkeiten	75.075	74.943	75.649	132	0,2
Summe Passiva	96.773	98.459	102.712	-1.686	-1,7

a. TroiKomm GmbH

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung	
				2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	1.118	1.280	1.227	-162	-12,7
2. Sonstige betriebliche Erträge	693	1.285	784	-592	-46,1
3. Materialaufwand					
Aufwendungen für bezogene Leistungen	71	76	84	-5	-6,6
4. Personalaufwand					
a. Gehälter	552	881	857	-330	-37,4
b. soziale Abgaben	163	215	220	-52	-24,1
Summe Personalaufwand	715	1.096	1.077	-381	-34,8
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	222	222	222	0	0,1
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.022	1.421	1.395	-400	-28,1
7. Erträge aus Beteiligungen	250	250	250	0	0,1
8. Ertrag aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages	7.646	6.255	8.446	1.391	22,2
9. An Organgesellschaften weiterbelastete Ertragssteuern	1.315	1.494	3.095	-179	-12,0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.377	2.566	2.499	-189	-7,4
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.665	6.818	4.213	-4.153	-60,9
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.808	2.791	2.798	16	0,6
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.897	706	6.513	5.191	735,3
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.480	2.380	4.484	-900	-37,8
15. Sonstige Steuern	14	2	2	11	530,4
16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.404	-1.676	2.026	6.080	-362,7
17. Verlustvortrag	-2.444	-768	-2.794	-1.676	218,3
18. Entnahme aus Kapitalrücklage	838	0	0	838	
19. Entnahme aus Gewinnrücklage	529	0	0	529	
20. Vorabgewinnausschüttung	-3.169	0	0	-3.169	
21. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	157	-2.444	-768	2.602	-106,4

a. TroiKomm GmbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011
				in %
Eigenkapitalquote	21,5%	19,8%	20,7%	1,6%
Fremdkapitalquote	78,5%	80,2%	79,3%	-1,6%
Eigenkapitalrentabilität	21,2%	negativ	9,6%	
Gesamtkapitalrentabilität	4,6%	negativ	2,0%	

Unternehmenssituation

Die TroiKomm GmbH hat im Geschäftsjahr 2012 einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 4.404 erzielt. Dieses Ergebnis liegt um T€ 6.080 über dem Vorjahreswert. Ursache für diese Entwicklung ist im Wesentlichen das im Vergleich zum Vorjahr um T€ 5.366 höhere Beteiligungsergebnis.

Im Bereich des Anlagevermögens betragen die Investitionen im Geschäftsjahr T€ 10.611, was im Vorjahresvergleich einen Anstieg von T€ 10.420 bedeutet. Die wesentlichen Investitionen bei den Finanzanlagen betrafen die Anteile an verbundene Unternehmen.

Chancen- und Risikobericht

Die TroiKomm GmbH ist über ihre Beteiligungsunternehmen einer Reihe von Risiken ausgesetzt. So muss die Stadtwerke Troisdorf GmbH aufgrund ihrer Aktivitäten auf den Energiemärkten Vertriebs- und Beschaffungsrisiken bewältigen. Risiken drohen weiterhin aus der Beteiligung der Stadtwerke Troisdorf GmbH am Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG (Projekt Black GEKKO).

Bei der TroPark GmbH resultieren die Risiken hauptsächlich aus der Vermarktung der Grundstücke sowie aus der Möglichkeit, dass bei der Erschließung der Grundstücke Altlasten im Boden entdeckt werden könnten, die mit erheblichen Kosten entsorgt werden müssten.

Voraussichtliche Entwicklung

Die TroiKomm GmbH plant für das Geschäftsjahr 2013 einen Jahresüberschuss von T€ 2.497.

Unter der Voraussetzung, dass aus der Bewirtschaftung des Geschäftssegments Kraftwerk keine weiteren Rückstellungen gebildet werden müssen, wird erwartet, dass die Stadtwerke Troisdorf GmbH trotz rückläufiger Deckungsbeiträge im Strom- und Gasvertrieb ein besseres Ergebnis als im Geschäftsjahr 2012 erzielen wird.

a. TroiKomm GmbH

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	7,50	9,00		-1,50	-16,67
Teilzeit	7,75	9,25		-1,50	-16,22

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
1. Geschäftsführer	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
2. Geschäftsführerin (seit 01.04.2013)	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

Aufsichtsrat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzende	Metzger	Brigitte	Dipl.-Volkswirtin
1. Stellvert. Vorsitzender	Weller	Jürgen	Gewerkschaftssekretär
2. Stellvert. Vorsitzender	Herrmann	Friedhelm	Physik-Ingenieur
Mitglied	Biber	Alexander	Regierungsinspektor
Mitglied	Eschbach	Heinz	1. Beigeordneter Stadt Troisdorf
Mitglied	Göllner	Uwe	Rentner
Mitglied	Schlich	Beate	Beamtin
Mitglied	Scholtes	Dietmar	Software-Entwickler
Mitglied	Weißenfels	Alfons	Rentner

a. TroiKomm GmbH

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf oder Partei
Vorsitzender	Jablonski	Klaus Werner	Bürgermeister der Stadt Troisdorf
berat. Mitglied o StR*)	Siegberg	Christian	CDU
berat. Mitglied o StR*)	Wegener	Monika	SPD
berat. Mitglied o StR*)	Geske	Edith	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
berat. Mitglied o StR*)	Thalmann	Sebastian	FDP
berat. Mitglied o StR*)	Schübel	Herbert	SPD
stellv. Vorsitzende	Schmickler	Dietlinde	Kämmerin
stv. berat. Mitglied o StR**)	Keiper	Timo	CDU
stv. berat. Mitglied o StR**)	Arnold	Karl	SPD
stv. berat. Mitglied o StR**)	Bohnen	Gordon	FDP
stv. berat. Mitglied o StR**)	Aschenbrenner	Wolfgang	DIE LINKE

*) beratendes Mitglied ohne Stimmrecht **) stellvertretendes beratenden Mitglied ohne Stimmrecht

8. Kernaussagen der Gesellschaft zu den Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Die Gesellschaft erstellt als Muttergesellschaft einen Konzernabschluss und einen Konzernlagebericht, die beim Amtsgericht Siegburg (HRB 3892) hinterlegt werden. Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung vom 28. November 2012 beschlossen, einen Betrag in Höhe von € 837.754 aus der Kapitalrücklage zu entnehmen und an die Stadt Troisdorf auszuzahlen.

Ferner hat sie in gleicher Sitzung beschlossen, den für das Geschäftsjahr 2012 erwarteten Bilanzgewinn in Höhe von T€ 3.169 ggf. unter notwendiger Entnahme von Beträgen aus der Gewinnrücklage als Vorabgewinn an die Stadt Troisdorf auszuschütten.

a. TroiKomm GmbH

Die Anteile an den verbundenen Unternehmen stellen sich wie folgt dar:

Anteile an verbundenen Unternehmen	Anteil	EK 2012	Ergebnis
	in %	in T€	2012 in T€
Stadtwerke Troisdorf GmbH, Troisdorf	60,00	39.538	0
öPA Verkehrsgesellschaft mbH, Troisdorf	100,00	664	3
AGGUA Troisdorf GmbH, Troisdorf	100,00	1.327	0
TroPark GmbH, Troisdorf	100,00	25	0
Industriepark Troisdorf GmbH, Troisdorf	100,00	562	0
Bioenergie Troisdorf GmbH, Troisdorf	100,00	186	-2
Kultur und Veranstaltungen GmbH Troisdorf, Troisdorf	49,00	143	1.371
TROWISTA - Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing Gesellschaft mbH, Troisdorf	24,19	296	55
meine Energie eG & Co. KG, Troisdorf	24,98	-	-567

In der Sitzung vom 10. Mai 2012 hat die Gesellschafterversammlung der TroiKomm GmbH dem Kauf von 9% der Geschäftsanteile an den Stadtwerken Troisdorf GmbH von der RheinEnergie AG zugestimmt. Der Geschäftsanteil der TroiKomm GmbH erhöhte sich zum 01. Januar 2012 von 51% auf 60%. Der Geschäftsanteil der RheinEnergie AG sank von 49% auf 40 %.

Die sonstigen Rückstellungen decken im Wesentlichen Verpflichtungen aus dem Verkauf der T-Park-Anteile, Personalverpflichtungen sowie Betriebsprüfungsrisiken ab.

Im Wesentlichen beinhalten die Verbindlichkeiten der Gesellschaft den Verlustausgleich der Töchter und Darlehen. Ferner ist ein Darlehen des Rhein-Sieg-Kreises enthalten. (siehe C. a. 6.1.2)

Die Stadt Troisdorf sichert Bankdarlehen in Höhe von T€ 19.960 und Darlehen des Rhein-Sieg-Kreises in Höhe von T€ 36.166 durch Ausfallbürgschaft ab.

Die Gesellschaft hat Bürgschaftsverpflichtungen für die AGGUA Troisdorf Gesellschaft für den Betrieb von Sport- und Freizeiteinrichtungen mbH in Höhe von insgesamt Mio. € 4,06 und für die öPA Verkehrsgesellschaft mbH in Höhe von insgesamt Mio. € 1,2 übernommen.

Die TroiKomm GmbH gewährleistet im Zusammenhang mit einem Grundstückskauf der TroPark GmbH die Übernahme von Erschließungsbeiträgen in Höhe von T€ 451.

Die Gesellschaft hat sich vertraglich in Geschäftsbesorgungsverträgen im Konzern gebunden. Sie ist verpflichtet, etwaige Verluste der TroPark GmbH, öPA Verkehrsgesellschaft mbH, der Stadtwerke Troisdorf GmbH, der Industriepark GmbH, und der AGGUA Troisdorf Gesellschaft für den Betrieb von Sport- und Freizeiteinrichtungen mbH, Troisdorf zu übernehmen.

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages ist die Versorgung mit Energie und Wasser.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen, die demselben Zwecke dienen, übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf beteiligt sich an der Stadtwerke Troisdorf GmbH mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die Gestaltung der lokalen Versorgungswirtschaft zu erhalten.

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH engagiert sich als Infrastrukturdienstleister und Versorger und darüber hinaus für die Bürgerinnen und Bürger Troisdorfs auch im Bereich Umweltschutz. Sie sind aktiv auf den Stadtfesten, erteilen Energieunterricht in Schulen und veranstalten regelmäßig Kunstausstellungen in den eigenen Räumen. Mit ihrem vielfältigen Engagement, aber auch als bedeutender Ausbildungsbetrieb und attraktiver Arbeitgeber sowie mit zahlreichen Aufträgen an heimische Unternehmen trägt das Unternehmen zur Lebensqualität und zum wirtschaftlichen Erfolg in Stadt und Region bei. Hinzu kommen Bürgernähe und Verlässlichkeit, die den Kunden ein Gefühl von Sicherheit und Vertrauen geben. Damit wird der öffentliche Zweck erfüllt.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss ist gemäß § 14 des Gesellschaftsvertrages nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften von der Geschäftsleitung aufzustellen und nach der Prüfung durch einen Abschlussprüfer zur Überprüfung an den Aufsichtsrat weiterzuleiten. Im Lagebericht oder im Zusammenhang damit ist auch zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung zu nehmen sowie auf Risiken der künftigen Entwicklung einzugehen.

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

Nach Erstellung des Prüfungsberichts durch den Abschlussprüfer sind der Jahresabschluss, der Lagebericht sowie der Vorschlag zur Ergebnisverwendung unverzüglich den Gesellschaftern zur Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Ergebnisverwendung vorzulegen.

Im Rahmen der Abschlussprüfung ist auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen (§ 53 HGRG).

Hinsichtlich der Bekanntmachung sind neben den handelsrechtlichen Bekanntmachungspflichten die Regelungen des § 108 Abs. 3 Satz 1 Nr. lit. c und des § 108 Abs. 1 Nr. 9 und Abs. 2 GO NRW in Verbindung mit § 285 Nr. 9 Handelsgesetzbuch zu berücksichtigen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden bis zu Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 23. April 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 4412 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

Stadtwerke Troisdorf GmbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma sind zwei Geschäftsführer,

Herr Peter Blatzheim, Troisdorf
einzelvertretungsberechtigt, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen und

Frau Andrea Vogt, Lohmar
(ab 01.04.2013, eingetragen am 12.04.2013)

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadt Troisdorf		0	0
TroiKomm GmbH		15.340	60
RheinEnergie AG		10.226	40
Summe	25.566	25.566	100

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	2.391	1.195	1.337	1.196	100,1
2. Geleistete Anzahlungen	57	53	196	4	6,8
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	2.448	1.248	1.534	1.200	96,1
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.780	2.774	2.764	6	0,2
2. Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	4.838	4.887	5.168	-49	-1,0
3. Erzeugungs- Gewinnungs- und Bezugsanlagen	2.193	2.101	1.999	92	4,4
4. Verteilungsanlagen	27.107	27.931	28.690	-825	-3,0
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.410	1.311	1.317	99	7,6
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.493	680	485	814	119,7
Summe Sachanlagen	39.822	39.685	40.422	137	0,3
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	26	51	51	-25	-49,0
2. Beteiligungen	3.821	2.166	1.784	1.655	76,4
3. Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	16.283	13.549	11.544	2.733	20,2
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	1	1	1	0	0,0
5. Sonstige Ausleihungen und Genossenschaftsanteile	65	69	57	-4	-5,9
Summe Finanzanlagen	20.195	15.836	13.436	4.359	27,5
Summe Anlagevermögen	62.465	56.769	55.392	5.696	10,0
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	572	521	543	51	9,8
2. Zum Verkauf vorgesehene Umlaufvermögen	98	221	1.186	-123	-55,7
Summe Finanzanlagen	670	742	1.728	-72	-9,7
II. Forderungen					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.957	5.620	8.226	5.337	95,0
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	437	2.335	2.614	-1.899	-81,3
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.369	829	961	540	65,1
Summe Finanzanlagen	12.763	8.785	11.800	3.978	45,3
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.270	3.498	1.318	772	22,1
Summe Umlaufvermögen	17.703	13.024	14.847	4.678	35,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten	406	482	508	-77	-15,9
Summe Aktiva	80.573	70.276	70.747	10.297	14,7

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

6.1.2 Passiva

Passiva	31.12.2012 in €	31.12.2011 in €	31.12.2010 in €	Abweichung 2011 - 2012	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	25.566	25.566	25.566	0	0,0
II. Kapitalrücklage	13.972	13.972	13.972	0	0,0
III. Jahresüberschuss	0	0	0		
Summe Eigenkapital	39.538	39.538	39.538	0	0,0
B. Empfangene Ertragszuschüsse	10.592	10.772	11.205	180	0,0
C. Rückstellungen					
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.526	1.036	800	-490	-0,5
2. Steuerrückstellungen	136	296	0	160	0,5
3. Sonstige Rückstellungen	7.984	3.217	3.883	-4.767	-1,5
Summe Rückstellungen	9.646	4.549	4.684	-5.097	-1,1
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.850	3.020	4.478	-4.830	-1,6
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	54	24	243	-30	-1,3
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	6.571	6.021	6.918	-550	-0,1
4. Sonstige Verbindlichkeiten	6.322	6.350	3.681	28	0,0
Summe Verbindlichkeiten	20.797	15.415	15.321	-5.383	-0,3
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	2	0	2	1,0
Summe Passiva	80.573	70.276	70.747	-10.297	-0,1

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	112.546	111.465	107.260	1.080	1,0
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	434	383	546	52	13,5
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.318	8.810	10.932	-4.493	-51,0
4. Materialeinsatz					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	72.471	60.440	57.249	12.031	19,9
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.300	24.049	24.071	-14.748	-61,3
Summe Materialaufwand	81.771	84.488	81.319	-2.717	-3,2
5. Personalaufwand					
a. Gehälter	9.198	7.457	7.293	1.741	23,3
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.320	1.836	1.845	484	26,4
Summe Personalaufwand	11.518	9.293	9.138	2.225	23,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.297	4.056	4.322	241	6,0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.955	10.360	9.537	595	5,7
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	18	45	24	-27	-59,9
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	905	749	3	156	20,8
10. Erträge aus Beteiligungen	53	0	0	53	
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28	97	666	-69	-71,0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	320	130	103	190	145,6
13. Aufwand aus Verlustübernahme	879	1.932	1.181	-1.053	-54,5
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.562	11.289	13.830	-2.728	-24,2
15. Außerordentliche Aufwendungen	204	202	67	1	0,7
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag	424	721	667	-297	-41,3
17. Von der Obergesellschaft belastete Steuern	1.315	1.494	3.095	-179	-12,0
18. Sonstige Steuern	269	242	244	27	11,0
19. Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	2.275	3.875	3.583	-1.600	-41,3
20. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	4.075	4.755	6.174	-680	-14,3
21. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0	

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung	
				2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	49,1%	56,3%	55,9%	-7,2%	
Fremdkapitalquote*)	44,4%	36,1%	36,2%	8,3%	
Eigenkapitalrentabilität	10,3%	12,0%	15,6%	-1,7%	
Gesamtkapitalrentabilität	5,1%	6,8%	8,7%	-1,7%	

*) incl. 50% Ertragszuschüsse

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung	
				2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit und Teilzeit	177	147	147	30	20,4
Auszubildende	17	15	14	2	13,3

Der deutliche Anstieg der Mitarbeiterzahl steht im Zusammenhang mit der Zentralisierung der Energieaktivitäten bei der Stadtwerke Troisdorf GmbH. Im Zuge dessen übernahm sie Mitarbeiter von der Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH und der Industriepark Troisdorf GmbH.

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
1. Geschäftsführer	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
2. Geschäftsführerin (seit 01.04.2013)	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

Aufsichtsrat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Jablonski	Klaus-Werner	Bürgermeister Stadt Troisdorf
Stellv. Vorsitzender	Schöneberg	Uwe	Vertriebsvorstand der RheinEnergie AG
Mitglied	Bieber	Walter	ltd. Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH
Mitglied	Bohnen	Gordon	Geschäftsführer der Altenberg Oversea Logistics
Mitarbeitervertreter	Braun	Michaela	kfm. Angestellte
Mitglied	Breuer	Thomas	Personalvorstand und Arbeitsdirektor der RheinEnergie AG
Mitglied	Dr. Cerbe	Andreas	Netzvorstand der RheinEnergie AG
Mitglied (bis zum 31.8.2012)	Hassel	Dieter	Kaufmännischer Vorstand der Rhein-Energie AG
Mitarbeitervertreter	Lücke	Bernd	Vermessungstechniker
Mitglied	Möws	Thomas	Verwaltungsfachangestellter
Mitglied	Schlich	Beate	Beamtin
Mitglied	Dr. Steinkamp	Dieter	Vorstandsvorsitzender der RheinEnergie AG

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf oder Partei
Vorsitzender	Bieber	Walter	ltd. Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH
Mitglied	Siegberg	Christian	CDU
Mitglied	Wegener	Monika	SPD
Mitglied	Geske	Edith	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Mitglied	Thalmann	Sebastian	FDP
Mitglied	Schübel	Herbert	SPD
Stellvertreter/in	Keiper	Timo	CDU
Stellvertreter/in	Arnold	Karl	SPD
Stellvertreter/in	Bohnen	Gordon	FDP
Stellvertreter/in	Aschenbrenner	Wolfgang	DIE LINKE

b. Stadtwerke Troisdorf GmbH

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Zum 1. Januar 2012 ist die Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH im Sinne des Umwandlungsgesetzes handelsrechtlich auf die Stadtwerke Troisdorf GmbH verschmolzen worden. Mit Eintragung der Verschmelzung in das Handelsregister am 21. August 2012 erlosch die Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH als Rechtsträgerin.

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH als übernehmende Rechtsträgerin trat als Gesamtrechtsnachfolgerin in sämtliche Verträge, Rechte und Pflichten der Netzgesellschaft ein.

In der Sitzung vom 10. Mai 2012 hat die Gesellschafterversammlung der TroiKomm dem Kauf von 9 % der Geschäftsanteile an den Stadtwerken Troisdorf GmbH, Troisdorf, von der RheinEnergie AG zugestimmt. Der Geschäftsanteil der TroiKomm erhöhte sich zum 1. Januar 2012 von 51 % auf 60 %. Der Geschäftsanteil der RheinEnergie AG sank von 49 % auf 40 %.

Die sonstigen Rückstellungen decken im Wesentlichen ausstehende Rechnungen für Energiebezüge und Personal, Drohverluste aus Strombezugsgeschäften sowie Rückstellungen für die sog. Mehrerlösabschöpfung ab.

Die Gesellschaft ist nicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet, da sie in den (befreienden) Konzernabschluss der TroiKomm, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf, Troisdorf, einbezogen wird (hinterlegt am Amtsgericht Siegburg, HRB 3892).

Zwischen der TroiKomm GmbH und der Stadtwerke Troisdorf GmbH ist zugunsten der TroiKomm GmbH ein Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Der Vertrag wurde zuletzt am 03.08.2012 geändert. Der Änderung hat die Gesellschafterversammlung am 03.08.2012 zugestimmt.

c. TroiLine GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist das Erbringen von kaufmännischen Tätigkeiten in den Bereichen Buchführung, Personal, Beratung, Einkauf sowie technischen Services im Bereich Energie- und Wasserversorgung und Facility Management sowie Call Center Services für die Stadtwerke Troisdorf GmbH.

Zum Gegenstand des Unternehmens gehört auch, die Vermarktung von Wasser und Energie im Einzugsgebiet der Stadt Troisdorf zu fördern.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen, die demselben Zweck dienen, übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten innerhalb der Stadt Troisdorf zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der TroiLine GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen der Versorgungswirtschaft zu sichern.

Die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens besteht darin, die Vermarktung von Wasser und Energie im Einzugsgebiet der Stadt Troisdorf zu fördern. Dieser Aufgabenstellung ist die Gesellschaft im Berichtsjahr nachgekommen und hat damit den öffentlichen Zweck erfüllt.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften von der Geschäftsleitung aufzustellen und nach Prüfung durch einen Abschlussprüfer zur Überprüfung an die Gesellschafter weiterzuleiten.

Jahresabschluss und Lagebericht sind nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen und zu prüfen. Im Rahmen der Abschlussprüfung ist auch die Ordnungsmäßigkeit der

c. TroiLine GmbH

Geschäftsführung zu prüfen (§ 53 Haushaltsgrundsätzegesetz). Der Abschlussprüfer ist zu beauftragen, in seinem Bericht

- die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft ,
- verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, sofern diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,
- die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages darzustellen.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 28. März 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft wurde am 08. Oktober 1997 gegründet. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 5154 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

TroiLine GmbH der Stadt Troisdorf

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Jens Hülstede, Unkel

bestellt. Er ist einzelvertretungsberechtigt, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

c. TroiLine GmbH

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadtwerke Troisdorf		26	100
Summe	26	26	100

c. TroiLine GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Umlaufvermögen					
I. Forderungen					
1. Forderungen gegen Gesellschafterin	23	7	31	16	230,9
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	1	0	
Summe Forderungen	23	7	31	16	232,2
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	65	87	105	-22	-25,2
Summe Umlaufvermögen	88	94	136	-6	-6,4
Summe Aktiva	88	94	136	-6	-6,4

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	26	26	26	0	0,0
II. Gewinnvortrag	36	36	36	0	0,0
Summe Eigenkapital	62	62	62	0	0,0
B. Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	19	24	13	-5	-20,3
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	2	0	
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	2	0	-2	-100,0
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0	0	54	0	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	7	6	5	1	19,5
Summe Verbindlichkeiten	7	8	61	-1	-13,7
Summe Passiva	88	94	136	-6	-6,4

c. TroiLine GmbH

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	591	571	379	20	3,5
2. Sonstige betriebliche Erträge	4	3	2	1	25,5
3. Materialaufwand					
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1	1	1	0	0,0
4. Personalaufwand					
a. Gehälter	424	416	270	8	1,8
b. soziale Abgaben	88	65	43	22	34,1
Summe Personalaufwand	511	481	313	30	6,2
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	65	48	43	17	36,0
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	0	-1	-85,8
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18	45	24	-27	-59,9
8. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	18	45	24	-27	-59,9
9. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0	

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	70,0%	65,5%	45,5%	4,5%	
Fremdkapitalquote	8,1%	8,8%	44,9%	-0,7%	
Eigenkapitalrentabilität	29,0%	72,4%	38,9%	-43,3%	
Gesamtkapitalrentabilität	20,3%	47,4%	17,7%	-27,1%	

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Angestellte	12,5	15,25	8	-2,75	-18,0

c. TroiLine GmbH

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer	Hülstede	Jens	Jurist

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH nutzt aufgrund des steigenden Kostendrucks kontinuierlich die Leistungen der TroiLine. Insbesondere die gesteigerten Vertriebsaktivitäten der Stadtwerke haben zu einer erhöhten Inanspruchnahme der Leistungen der TroiLine geführt.

Die hohe Flexibilität und Qualität der Leistungen erscheint den Stadtwerken attraktiv.

Mit der Stadtwerke Troisdorf GmbH (Amtsgericht Siegburg, HRB 4412) als herrschendem Unternehmen ist am 10.12.2008 ein Gewinnabführungsvertrag geschlossen, dem die Gesellschafterversammlung am 15.12.2008 zugestimmt hat.

Die Gesellschaft erlöste im Wirtschaftsjahr 2012 einen Umsatz von 591 TEUR, was einer Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von 20 T€ entspricht. Grund für die gestiegenen Umsätze sind im Wesentlichen die gesteigerten Vertriebsaktivitäten der Stadtwerke Troisdorf GmbH, die mit der Einstellung neuer Mitarbeiter einherging.

Durch die Einschränkung des Geschäftsmodells auf die Stadtwerke Troisdorf GmbH besteht eine starke Abhängigkeit von diesem Kunden. Sollte es bei dem Auftraggeber eine Änderung der Geschäftspolitik im Hinblick auf die TroiLine GmbH geben, wäre der Fortbestand des Unternehmens gefährdet. Aufgrund der Wettbewerbssituation in der sich die Energieversorger befinden, ist aber in Zukunft eher mit einer verstärkten Kooperation der Gesellschaften zu rechnen.

Zur Erfassung und Beherrschung der geschäftlichen Risiken bedient sich die Gesellschaft des Risikomanagementsystems der TroiKomm GmbH. Hierin werden durch die Geschäftsleitung die wesentlichen Risiken dargestellt und vierteljährlich aktualisiert. Weiterhin bedient sich die TroiLine der Revision der TroiKomm.

d. Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH, Troisdorf

Die Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH ist zum 01.01.2012 mit der Stadtwerke Troisdorf GmbH verschmolzen worden. Eine Berichterstattung über die Gesellschaft erfolgte letztmalig zum 31.12.2011 im Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Troisdorf. In Folge der Verschmelzung tritt die Stadtwerke Troisdorf GmbH in die Rechte und Pflichten der Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH ein.

Die Verschmelzung der Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH ist im Handelsregister der übernehmenden Stadtwerke Troisdorf GmbH am 20.08.2012 gemäß § 19 Abs. 2 UmwG eingetragen worden.

Die Stadtwerke Troisdorf Netz GmbH ist im Handelsregister gelöscht worden.

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages der Betrieb und die Verwaltung von Verkehrseinrichtungen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der öPA Verkehrsgesellschaft mbH über die Troi-Komm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen der Schaffung und Sicherstellung des im Stadtgebiet benötigten Parkraumes zu sichern.

Der öffentliche Zweck der öPA besteht darin, mit modernen und geräumigen Parkhäusern, sowohl für Pkw als auch für Fahrräder, den im Stadtgebiet der Stadt Troisdorf benötigten Parkraum zu bedienen. Dabei soll dem sich ändernden Bedarf, einerseits durch verändertes Nutzerverhalten (Pendlerverkehr, Kombiverkehr im Zusammenhang mit ÖPNV) und andererseits infolge von Neubauprojekten (punktuell anwachsender Bedarf an Stellplatzflächen, z. B. Ärztehaus, Stadthalle) Rechnung getragen werden. Die öPA vermarkten diverse Stellflächen im Stadtgebiet und kommt so der öffentlichen Zwecksetzung nach.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften von der Geschäftsleitung aufzustellen und nach Prüfung durch einen Abschlussprüfer zur Überprüfung an den Aufsichtsrat weiterzuleiten. Der Aufsichtsrat hat innerhalb von 10 Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres den Prüfungsbericht und den geprüften Jahresabschluss der Gesellschafterversammlung vorzulegen.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsver-

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH

merk ist auf den 28. März 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist am 25. November 1994 gegründet worden. Sie ist unter der Nummer HRB 4363 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

öPA Verkehrsgesellschaft mbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Peter Klein, Troisdorf

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		52	100
Summe	52	52	100

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung	
				2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen und ähnliche Rechte	3	2	3	1	32,1
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	3.576	3.668	4.389	92	2,5
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	49	57	63	8	13,6
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	5	0	5	100,0
Summe Sachanlagen	3.625	3.731	4.452	105	2,8
Summe Anlagevermögen	3.628	3.733	4.454	105	2,8
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	290	2	8	-288	-14.106,8
2. Forderungen gegen Gesellschafter	361	0	340	-361	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0	2	14	2	99,5
Summe Forderungen	651	4	363	-647	-16.743,2
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	41	156	37	115	73,9
Summe Umlaufvermögen	692	160	401	-532	-332,6
Summe Aktiva	4.320	3.893	4.855	-427	-11,0

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung	
				2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	52	52	52	0	0,0
II. Kapitalrücklage	612	612	612	0	0,0
III. Bilanzgewinn	0	0	-3	0	
Summe Eigenkapital	664	664	661	0	0,0
B. Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	144	174	194	-30	-17,4
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.173	2.361	2.549	-188	-8,0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18	16	15	1	7,7
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8	9	3	-1	-15,4
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.072	665	1.428	407	61,2
5. Sonstige Verbindlichkeiten	2	3	3	0	-16,9
Summe Verbindlichkeiten	3.272	3.054	3.998	219	7,2
D. Rechnungsabgrenzungsposten	239	0	1	239	
Summe Passiva	4.320	3.893	4.855	427	11,0

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	424	490	462	-65	-13,3
2. Sonstige betriebliche Erträge	129	1.207	264	-1.078	-89,3
3. Materialeinsatz					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	15	15	23	0	-1,9
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	325	307	413	18	6,0
Summe Materialeinsatz	340	322	436	18	5,6
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	196	224	202	-27	-12,3
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	63	70	64	-7	-10,6
Summe Personalaufwand	259	294	267	-35	-11,9
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	115	133	138	-18	-13,5
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	123	134	135	-10	-7,8
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	11,4
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	103	121	89	-17	-14,4
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-388	692	-338	-1.080	-156,1
10. Sonstige Steuern	16	24	24	-7	-31,2
11. Aufwendungen aus Gewinnabführung	0	665	0	-665	-100,0
12. Erträge aus Verlustübernahme	404	0	363	404	
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	3	0	-3	-100,0
14. Verlustvortrag	0	3	3	-3	-100,0
15. Bilanzgewinn	0	0	-3	0	-100,0

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	15,4%	17,1%	13,6%	-1,7%	
Fremdkapitalquote	84,6%	82,9%	86,4%	1,7%	
Eigenkapitalrentabilität	negativ	100,2%	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	negativ	17,1%	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Angestellte	6	6	7	0	0

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung		
Funktion	Name	Vorname
Geschäftsführer	Klein	Peter

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Im Geschäftsjahr 2012 erzielte die öPA Verkehrsgesellschaft mbH ein Ergebnis in Höhe von -TEUR 404 (Vorjahr +TEUR 668). Die Veränderung zum Vorjahr beruht auf der in 2011 erfolgten Umsetzung des Verkaufsvertrages zur Tiefgarage Wilhelm-Hamacher-Platz. Zudem wurde die Tiefgarage Wilhelm-Hamacher-Platz nur bis zum 31.3.2012 bewirtschaftet. Danach erfolgten die Umbauarbeiten im Rahmen des Projektes Einkaufspassage.

Die Preise sind wie in der Vergangenheit nicht kostendeckend.

e. öPA Verkehrsgesellschaft mbH

Gemäß Gewinnabführungs- und Beherrschungsvertrag wird der gesamte Verlust vom Gesellschafter TroiKomm, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf übernommen.

Die Umsatzerlöse in Höhe von T€ 424 haben sich im Vergleich zum Vorjahr (TEUR 489) trotz Schließung der zur Tiefgarage Wilhelm-Hamacher-Platz nur um T€ 65 vermindert.

Die sonstigen betrieblichen Erlöse resultieren im Wesentlichen aus den Dienstleistungsverträgen für Störannahme und Telefondienst mit der Stadtwerke Troisdorf GmbH (TEUR 83) sowie aus Schrankenaufsicht für den Investor in der Tiefgarage Wilhelm-Hamacher-Platz (TEUR 4).

f. AGGUA Gesellschaft für den Betrieb von Sport und Freizeiteinrichtungen mbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Unterhaltung und Verwaltung von Sport- und Freizeiteinrichtungen einschließlich deren Nebenbetriebe der Stadt Troisdorf.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der AGGUA GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die Gestaltung und Vorhaltung von sportlichen Einrichtungen zu sichern.

Der öffentliche Zweck der AGGUA besteht darin, den Troisdorfer Bürgerinnen und Bürgern Einrichtungen zur Ausübung von sportlichen Aktivitäten zu ermöglichen und in den künftigen Jahren zu erhalten. Durch den Betrieb insbesondere des Hallen- und Freibades erfüllt die AGGUA GmbH die öffentlichen Zwecksetzung.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften von der Geschäftsleitung aufzustellen und nach Prüfung durch einen Abschlussprüfer zur Überprüfung an die Gesellschafterversammlung weiterzuleiten.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 28. März 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

f. AGGUA Troisdorf GmbH

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 4364 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

AGGUA Troisdorf, Gesellschaft für den Betrieb von Sport- und Freizeiteinrichtungen mbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Jürgen Knebel, Troisdorf

bestellt. Er ist einzelvertretungsberechtigt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		26	100
Summe	26	26	100

f. AGGUA Troisdorf GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen und ähnliche Rechte	8	9	12	-1	-12,9
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	8.880	9.445	9.892	-566	-6,0
2. Technische Anlagen	350	407	283	-56	-13,8
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.657	2.632	689	25	0,9
4. Anlagen im Bau	19	10	431	9	90,1
Summe Sachanlagen	11.905	12.493	11.294	-588	-4,7
III. Finanzanlagen					
Sonstige Ausleihungen	400	453	502	-53	-11,7
Summe Anlagevermögen	12.313	12.955	11.808	-642	-5,0
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
Waren	21	22	19	-1	-5,7
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27	68	96	-41	-60,7
2. Forderungen gegen Gesellschafter	2.271	2.296	2.325	-25	-1,1
3. Sonstige Vermögensgegenstände	115	78	51	37	48,0
Summe Forderungen	2.413	2.441	2.472	-29	-1,2
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	348	255	237	92	36,1
Summe Umlaufvermögen	2.781	2.719	2.728	62	2,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	28	27	8	1	3,6
Summe Aktiva	15.121	15.701	14.544	-579	-3,7

f. AGGUA Troisdorf GmbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26	0	0,0
II. Kapitalrücklage	1.316	1.316	1.316	0	0,0
III. Verlustvortrag	-15	-15	-15	0	0,0
IV. Jahresüberschuss	0	0	0	0	
Summe Eigenkapital	1.327	1.327	1.327	0	0,0
B. Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	44	32	83	13	40,5
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.826	11.746	10.312	-920	-7,8
2. Erhaltene Anzahlungen	183	171	147	12	6,9
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	411	707	542	-296	-41,9
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	96	82	62	14	16,9
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.202	1.613	2.045	590	36,6
6. Sonstige Verbindlichkeiten	32	24	25	8	33,8
Summe Verbindlichkeiten	13.750	14.342	13.134	-592	-4,1
Summe Passiva	15.121	15.701	14.544	-579	-3,7

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in €	2011 in €	2010 in €	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	2.467	2.230	2.146	238	10,7
2. Sonstige betriebliche Erträge	443	300	380	143	47,5
3. Materialeinsatz					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	295	216	252	79	36,7
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.725	1.621	1.815	104	6,4
Summe Materialeinsatz	2.020	1.837	2.067	183	10,0
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	957	885	855	72	8,2
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	252	240	236	12	5,0
Summe Personalaufwand	1.210	1.125	1.091	84	7,5
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	982	854	813	128	15,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	490	449	349	41	9,1
7. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	36	41	45	-4	-10,5
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	5	2	-1	-17,2
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	472	504	471	-32	-6,4
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.222	-2.194	-2.219	-28	1,3
11. Sonstige Steuern	38	34	33	4	12,8
12. Erträge aus Verlustübernahme	2.260	2.227	2.252	33	1,5
13. Jahresüberschuss	0	0	0	0	

f. AGGUA Troisdorf GmbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	8,8%	8,5%	9,1%	0,3%	
Fremdkapitalquote	91,2%	91,5%	90,9%	-0,3%	
Eigenkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	9	9	9	0	0,0
Teilzeit	15	13,5	13	1,5	11,1
Auszubildende	1	2	2	-1	-50,0

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer	Knebel	Jürgen	Kommunalbetriebswirt

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Grundsätzlich hat die AGGUA Troisdorf, Gesellschaft für den Betrieb von Sport- und Freizeiteinrichtungen GmbH der TroiKomm GmbH im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages das Risikomanagement übertragen.

f. AGGUA Troisdorf GmbH

Unter den Forderungen gegen Gesellschafter wird im Wesentlichen der Anspruch auf Verlustausgleich in Höhe von T€ 2.260 gegen die TroiKomm, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 10.826 sind in Höhe von T€ 10.425 durch eine Ausfallbürgschaft der Stadt Troisdorf abgesichert.

Die TroiKomm GmbH hat als Gesellschafter eine Bürgschaft für das der AGGUA Troisdorf GmbH gewährte Darlehen in Höhe von T€ 401 gegenüber der UniCredit Bank AG übernommen.

Weiterhin hat die TroiKomm GmbH eine Bürgschaft bis zu einem Betrag in Höhe von T€ 3.600 für den der AGGUA Troisdorf GmbH eingeräumten Kontokorrentkredit über T€ 3.000 gegenüber der Kreissparkasse Köln übernommen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen aus Rahmen- dienstleistungsverträgen gegenüber der Stadtwerke Troisdorf GmbH in Höhe von T€ 131 und der TroiKomm GmbH in Höhe von T€ 19 enthalten.

Der Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der TroiKomm, kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf, Troisdorf, einbezogen.

g. TroPark GmbH

g. TroPark GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen aller Art, der Erwerb, das Halten, Vermieten und Verpachten und die Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden, die Grundstücksentwicklung mit allen dazu gehörenden Maßnahmen sowie die Grundstücks- und Gebäudeverwaltung, ebenso sämtliche hiermit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, ferner das Erbringen von Infrastrukturdienstleistungen.

Auf Flächen für Wohnbebauung beziehen sich die zuvor genannten Tätigkeiten nur im Einzelfall.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der TroPark GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen der Entwicklung des Stadtgebietes durch die Vermarktung von Grundstücken und Gebäuden zu sichern.

Die städtische Entwicklungsgesellschaft TroPark GmbH hat weiterhin im Jahr 2012 ihre Aufgabe, die wirtschaftliche Struktur des Gemeindegebietes Troisdorf zu fördern, nachhaltig erfüllt und dazu beigetragen, Troisdorf als modernen Wirtschafts- und Lebensstandort zu erhalten und auszubauen.

Neben dem Flächenmanagement und der Akquise sowie der Betreuung von Investoren im Bereich des Industrieparks Troisdorf zählt auch die Revitalisierung der Potenzialflächen zu einer wichtigen Aufgabe. Die Investitionen in den mehr als 30 ha großen Industriepark sind im Geschäftsjahr 2012 fortgesetzt und weitgehend fertig gestellt worden. Der Industriepark bietet umfangreiche Expansionsflächen für standortansässige Firmen sowie Raum für Neuansiedlungen. Darüber hinaus hat die TroPark mit der Vermarktung von Wohnflächen begonnen. Damit wurde die öffentliche Zwecksetzung erfüllt.

g. TroPark GmbH

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss und den Lagebericht nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und nach Prüfung durch einen Abschlussprüfer mitsamt dem Prüfungsbericht unverzüglich der Gesellschafterversammlung vorzulegen.

Die Geschäftsführung ist in Übereinstimmung mit § 108 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindeordnung NRW verpflichtet, in dem Lagebericht oder im Zusammenhang damit zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung zu nehmen.

Die Geschäftsführung ist darüber hinaus in Übereinstimmung mit § 108 Abs. 2 Nr. 1 c) der Gemeindeordnung NRW verpflichtet, die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten ortsüblich bekannt zu machen, gleichzeitig den Jahresabschluss und den Lagebericht auszulegen und in der Bekanntmachung auf die Auslegung hinzuweisen.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 12. April 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 8814 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

TroPark GmbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Jens Hülstede, Unkel

bestellt.

g. TroPark GmbH

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		25	100
Summe	25	25	100

g. TroPark GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen und ähnliche Rechte	5	0	0	5	
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	1.087	1.326	934	-239	-18,0
2. Andere Anlagen	73	84	44	-11	-12,6
3. Anlagen im Bau	10	890	0	-880	-98,9
Summe Sachanlagen	1.170	2.300	978	-1.130	-49,1
Summe Anlagevermögen	1.175	2.300	978	-1.125	-48,9
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
Zur Veräußerung bestimmte Grundstücke	15.734	12.878	19.977	2.856	22,2
II. Forderungen					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	251	3.831	20	-3.579	-93,4
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	40	31	0	9	29,7
3. Sonstige Vermögensgegenstände	25	10	27	15	142,2
Summe Forderungen	316	3.872	47	-3.555	-91,8
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4	3	14	1	39,9
Summe Umlaufvermögen	16.054	16.752	20.038	-698	-4,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43	59	73	-16	-26,8
Summe Aktiva	17.272	19.111	21.089	-1.839	-9,6

g. TroPark GmbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
Gezeichnetes Kapital	25	25	25	0	0,0
B. Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	6.387	5.769	2.009	619	10,7
C. Verbindlichkeiten					
1. Erhaltene Anzahlungen	0	0	428	0	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	888	278	173	609	218,9
3. Verbindlichkeiten gegenüber ver- bundenen Unternehmen	22	0	56	22	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Ge- sellschafter	9.855	13.005	18.349	-3.150	-24,2
5. Sonstige Verbindlichkeiten	93	29	34	64	218,1
Summe Verbindlichkeiten	10.857	13.313	19.040	-2.456	-18,4
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2	4	15	-2	-45,5
Summe Passiva	17.272	19.111	21.089	-1.839	-9,6

g. TroPark GmbH

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	6.739	8.046	1.561	-1.307	-16,2
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.461	442	590	4.019	909,0
3. Materialeinsatz					
a. Anschaffungskosten der veräußerten Grundstücke	5.821	6.705	1.121	-884	-13,2
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.192	1.482	912	-290	-19,6
Summe Materialeinsatz	7.013	8.187	2.033	-1.174	-14,3
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	114	133	164	-19	-14,3
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	25	28	37	-3	-11,4
Summe Personalaufwand	139	161	201	-22	-13,8
5. Abschreibungen					
a. auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15	12	88	3	24,7
b. auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	3.317	0	-3.317	-100,0
Summe Abschreibungen	15	3.329	88	-3.314	-99,5
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	712	669	744	43	6,5
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18	0	0	18	50.467,6
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	532	615	560	-82	-13,4
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.806	-4.472	-1.475	7.278	-162,7
10. Sonstige Steuern	89	118	124	-29	-24,2
11. Ertrag aus Verlustübernahme	0	4.590	1.599	-4.590	-100,0
12. Aufwand aus Gewinnabführung	2.716	0	0	2.716	
13. Jahresüberschuss	0	0	0	0	

g. TroPark GmbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	0,1%	0,1%	0,1%	0,0%	
Fremdkapitalquote	99,9%	99,9%	99,9%	0,0%	
Eigenkapitalrentabilität	>100%	negativ	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	16,2%	negativ	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	2,3	3,8		-1,5	-39,5
Teilzeit	1,2	2		-0,8	-40,0

Geschäftsbesorgung durch TroiKomm und SWT (kfm. Dienstleistungen)
Personalgestellung durch die Stadt Troisdorf

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer (seit 08.02.2012)	Hülstede	Jens	Jurist
Geschäftsführer (ausgetragen 15.08.2012)	Becker	Norbert	

Beirat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Jablonski	Klaus-Werner	Bürgermeister Stadt Troisdorf
Mitglied	Nick	Heinz-Albert	
Mitglied	Herrmann	Friedhelm	
Mitglied	Böhm	Martin	
Mitglied	Göllner	Uwe	Rentner
Mitglied	Weller	Jürgen	
Mitglied	Hasselmann	Andreas	
Mitglied	Scholtes	Dietmar	

g. TroPark GmbH

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Aus den Grundstückübereignungsverträgen „IndustrieStadtPark“ ergeben sich Verpflichtungen (Erfüllungsrückstand), die die Gesellschaft in Zukunft noch zu erfüllen hat (Rückbau von Grundstückseinrichtungen, Stilllegung von Leitungen, Verfüllung von Kabelkanälen, Freistellung von Straßenerschließungsbeiträgen). Der Rückstellungsbetrag wurde sachgerecht auf Grundlage von Planungsdaten geschätzt. Sie betragen per 31.12.2012 T€ 5.673.

Die TroiKomm GmbH hat der TroPark GmbH darüber hinaus ein festverzinsliches Darlehen gewährt. Per 31.12.2012 ist eine Restschuld in Höhe von T€ 7.000 bilanziert. Das Darlehen wird marktüblich verzinst.

Zwischen der TroPark GmbH und der TroiKomm GmbH besteht ein Verlustübernahme, Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Der Vertrag datiert auf den 27.07.2004. Hieraus ist eine Forderung per 31.12.2012 gegenüber der TroiKomm GmbH in Höhe von T€ 2.716 bilanziert.

Zugunsten der TroPark GmbH erfolgt die Bildung einer Kapitalrücklage in Höhe von T€ 2.716.

Die Unternehmen TroiKomm GmbH, die Stadtwerke Troisdorf GmbH, die AGGUA GmbH, die TroPark GmbH, die öPA GmbH und die IPTro GmbH haben gemeinsam einen Rahmenkreditvertrag „Cash-Pool“ geschlossen. Die Bereitstellung von Krediten wird zu marktüblichen Konditionen verzinst. Der Vertrag datiert vom 01.07.2006.

Mit einem Rahmendiensteleistungsvertrag werden Aufgaben der TroPark GmbH im Bereich des Controlling, der Revision und des Marketing durch die TroiKomm GmbH wahrgenommen. Der Vertrag datiert vom 07.07.2007.

Die Ausleihung von Aushilfskräften von der Stadtwerke Troisdorf GmbH für verschiedene Tätigkeiten der TroPark GmbH ist in einem Geschäftsbesorgungsvertrag mit Datum vom 30.11.2007 geregelt.

g. TroPark GmbH

Im Weiteren wurde ein Dienstleistungsvertrag zwischen der TroPark GmbH und der Industriepark Troisdorf GmbH geschlossen, der die Inanspruchnahme von Leistungen im Zusammenhang mit dem Gebäudemanagement (Verwaltung, Technik, Winterdienst etc.) regelt.

h. Industriepark Troisdorf GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung von Industrie- und Gewerbeparks in Troisdorf, sowie das Erbringen von Infrastrukturdienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Energieversorgung (Einkauf, Verteilung, Netzwerke, Lastmanagement), Werksicherheit und Umweltschutz, Notfallmanagement, Arbeitsschutz, Abwasser (Entsorgung, Störungsmanagement, Betrieb von Messstellen und Auffangbecken), Abfallentsorgung (Bündelung von Sammelstellen, Berichtswesen, Kontrolle), Logistik (Eisenbahn, Verladerrampe, expeditionelle Vorbereitung), Werkstätten und Labore, Kantinenwesen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, dem Gegenstand des Unternehmens zu dienen.

Die Gesellschaft kann diese Tätigkeiten selbst ausführen oder durch Unternehmen ausführen lassen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Sie kann auch andere Unternehmen gleicher oder verwandter Art gründen, erwerben und sich an ihnen beteiligen sowie solche Unternehmen leiten oder sich auf die Verwaltung der Beteiligung beschränken. Sie kann ihren Betrieb ganz oder teilweise in Unternehmen ausgliedern, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Sie ist berechtigt, Unternehmensverträge abzuschließen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der Industriepark Troisdorf GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen der Versorgungswirtschaft zu sichern.

Die Industriepark Troisdorf GmbH agiert seit dem 01. Januar 2012 als reiner Netzbetreiber der Sparte Strom. Aufgabe der Industriepark Troisdorf GmbH ist es, für die Stromversorgung ansässiger Unternehmen in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung, Umweltschutz, Abfallentsorgung sowie Facility-Management für die Unternehmen des TroiKomm-Konzerns eine geeignete Infrastruktur vorzuhalten und zu betreiben. Damit wurde die öffentliche Zwecksetzung erfüllt.

h. Industriepark Troisdorf GmbH

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Industriepark Troisdorf GmbH sind durch die Geschäftsführer in entsprechender Anwendung des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften gemäß § 15 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages aufzustellen.

Jahresabschluss und Lagebericht sind durch den vom Aufsichtsrat gewählten Abschlussprüfer in entsprechender Anwendung des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften zu prüfen. Im Rahmen der Prüfung ist in entsprechender Anwendung des § 53 Absatz 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetzes die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und über die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte zu berichten.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 17. April 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 5604 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

Industriepark Troisdorf GmbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma sind zwei Geschäftsführer,

Herr Markus Oliver Bissel, Bonn und
Herr Dr. André Baade, Siegburg (seit 01.04.2013)

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

h. Industriepark Troisdorf GmbH

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		512	100
Summe	512	512	100

h. Industriepark Troisdorf GmbH

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	104	127	121	-23	-18,1
2. Geschäfts- oder Firmenwert	800	900	1.000	-100	-11,1
3. Gleistete Anzahlungen	0	0	14	0	
Summe immat. Vermögensg.	904	1.027	1.135	-123	-12,0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	275	275	210	0	0,0
2. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	192	219	49	-27	-12,4
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1.640	1.834	1.579	-194	-10,6
4. Verteilungsanlagen	3.589	3.152	989	437	13,9
5. Andere Anlage, Betriebs- und Geschäftsausstattung	140	132	136	8	5,7
6. Gleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.102	2.894	2.233	2.208	76,3
Summe Sachanlagen	10.938	8.507	5.197	2.432	28,6
III. Finanzanlagen					
1. Beteiligungen	2	2	1	0	0,0
2. Sonstige Ausleihungen	0	0	27	0	
Summe Finanzanlagen	2	2	28	0	0,0
Summe Anlagevermögen	11.844	9.535	6.359	2.308	24,2
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.471	3.567	1.685	-2.096	-58,8
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	23	1	43	21	1.622,3
3. Sonstige Vermögensgegenstände	43	166	465	-123	-74,1
Summe Forderungen	1.537	3.735	2.193	-2.198	-58,9
II. Guthaben bei Kreditinstituten	72	42	867	30	70,6
Summe Umlaufvermögen	1.609	3.777	3.060	-2.169	-57,4
III. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1	0	
Summe Aktiva	13.453	13.313	9.420	140	1,1

h. Industriepark Troisdorf GmbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	512	512	512	0	0,0
II. Gewinnvortrag	50	50	50	0	0,0
Summe Eigenkapital	562	562	562	0	0,0
B. Empfangene Ertragszuschüsse	597	273	262	324	118,9
C. Rückstellungen					
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.171	1.205	1.228	-35	-2,9
2. Sonstige Rückstellungen	402	851	1.655	-449	-52,8
Summe Rückstellungen	1.573	2.056	2.883	-484	-23,5
D. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.009	0	0	5.009	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Be- stellungen	4.222	2.094	229	2.127	101,6
3. Verbindlichkeiten aus Lieferun- gen und Leistungen	561	272	435	290	106,6
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	217	777	2.511	-561	-72,1
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	197	6.827	2.449	-6.630	-97,1
6. Sonstige Verbindlichkeiten	116	451	88	-335	-74,3
Summe Verbindlichkeiten	10.322	10.422	5.713	-100	-1,0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	399	0	0	399	
Summe Passiva	13.453	13.313	9.420	140	1,1

h. Industriepark Troisdorf GmbH

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	7.300	17.176	17.822	-9.876	-57,5
davon Strom- und Energiesteuer	-258	-1.980	-1.242	1.723	-87,0
Summe Umsatzerlöse	7.042	15.195	16.580	-8.153	-53,7
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.442	3.124	5.718	-1.682	-53,9
3. Materialaufwand					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.681	11.380	12.549	-7.699	-67,7
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.369	1.945	2.231	-576	-29,6
Summe Materialeinsatz	5.050	13.325	14.780	-8.275	-62,1
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	646	1.809	2.034	-1.163	-64,3
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	223	367	432	-144	-39,2
Summe Personalaufwand	869	2.176	2.467	-1.307	-60,1
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	613	600	720	13	2,1
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	843	970	1.076	-127	-13,1
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und anderen Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	1	2	-1	-82,1
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	1	1	3	336,8
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	89	101	87	-13	-12,6
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.024	1.149	3.171	-125	-10,9
11. außerordentliche Aufwendungen	0	0	333	0	
12. sonstige Steuern	169	314	566	-145	-46,1
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	855	835	2.273	20	2,4
14. Jahresüberschuss	0	0	0	0	-25,0

h. Industriepark Troisdorf GmbH

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	4,2%	4,2%	6,0%	0,0%	
Fremdkapitalquote	76,7%	78,3%	60,6%	-1,6%	
Eigenkapitalrentabilität	152,1%	148,6%	404,4%	3,5%	
Gesamtkapitalrentabilität	6,4%	6,3%	24,1%	0,1%	

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Anzahl	12	40		-28	-70,0

20 Mitarbeiter wurden in 2012 durch die Stadtwerke Troisdorf GmbH übernommen.

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer	Bissel	Markus Oliver	
Geschäftsführer (seit 01.04.2013)	Baade, Dr.	André	

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Zum 1.1.2012 hat die Industriepark Troisdorf GmbH (IPTro) ihren Kundenstamm in der Sparte Strom an die Stadtwerke Troisdorf GmbH veräußert. Seit dem 1.1.2012 ist die IPTro weiterhin noch Betreiberin des Stromversorgungsnetzes. Aus dem Betrieb

h. Industriepark Troisdorf GmbH

des Stromversorgungsnetzes werden Erlöse aus der Vereinnahmung von Netzentgelten erzielt.

Die Mitarbeiter des Energiebereichs sind zum 01.01.2012, aufgrund einer Umstrukturierung innerhalb des Konzerns, auf die Stadtwerke Troisdorf GmbH übergegangen. Damit verbunden war die Neugestaltung der Geschäftsbesorgungsverträge innerhalb des Konzerns.

Die Industriepark Troisdorf GmbH als 100 %-ige Tochter der TroiKomm GmbH erbrachte in 2012 nunmehr noch Infrastruktur-Servicedienstleistungen für die ansässigen Unternehmen in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung (u.a. das Betreiben von Versorgungsnetzen und den Vertrieb von Gas und Wärme), Umweltschutz, Abfallentsorgung sowie Facility-Management für die Unternehmen des TroiKomm-Konzerns.

Der kommunale Anteilseigner der IPTro, gleichzeitig auch der Hauptanteilseigner an der Stadtwerke Troisdorf GmbH, hat einem Kooperationsvertrag zwischen der Stadtwerke Troisdorf GmbH und der RheinEnergie AG zugestimmt. Hiernach werden alle Aktivitäten im Bereich der Energie- und Wasserversorgung der IPTro zum 1.1.2014 in der Stadtwerke Troisdorf GmbH gebündelt. Dies hat zur Folge, dass alle Netze und Anlagen der Strom, Gas- und Wasserversorgung der IPTro auf die Stadtwerke Troisdorf GmbH übertragen werden.

Im Geschäftsjahr 2014 ist die IPTro daher voraussichtlich nur noch in den Geschäftsfeldern Umweltschutz, Abfallentsorgung sowie Facility-Management für die Unternehmen des TroiKomm-Konzerns tätig.

Zurzeit wird geprüft, ob die IPTro im Geschäftsfeld Energiedienstleistungen für Industrie- und Gewerbekunden aktiv wird. Aufgrund der gestiegenen Energiekosten in den Unternehmen des produzierenden Gewerbes ist der Bedarf an intelligenten und innovativen Energieversorgungskonzepten gestiegen. Hier könnte ein weiteres Geschäftsfeld für die IPTro entstehen.

In den Umsatzerlösen ist ein Rückgang um 53,7 % gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Die Aufgabe des „Objektnetz-Status“ Strom führt dazu, dass IPT im Gegensatz zum Vorjahr lediglich die Netzentgelte vereinnahmt. Analog dazu mindert sich der Materialaufwand.

i. Kultur und Veranstaltungsgesellschaft mbH Troisdorf in Liquidation, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Bürgerhäuser der Stadt Troisdorf sowie die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Märkten. Die Aufnahme weiterer Betriebszweige ist zugelassen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sind. Sie kann andere Unternehmen, die demselben Zweck dienen, übernehmen, errichten und sich an ihnen beteiligen. Die Gesellschaft ist weiterhin berechtigt, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten zu errichten.

Am 25. Juli 2011 hat die Gesellschafterversammlung der Kultur und Veranstaltungs GmbH die Auflösung der Gesellschaft zum 31.12.2011 (24:00 Uhr) beschlossen. Damit beschränkt sich der Gesellschaftszweck nunmehr allein auf abwickelnde Tätigkeiten, die durch den Liquidator durchzuführen sind.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgrund der Liquidation der Gesellschaft ist ein öffentlicher Zweck nicht mehr zu formulieren.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften von der Geschäftsleitung (nunmehr Liquidator) aufzustellen und nach Prüfung durch einen Abschlussprüfer zur Überprüfung an die Gesellschafterversammlung weiterzuleiten.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treiberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 26. April 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

i. Kultur und Veranstaltungen GmbH Troisdorf i. L.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 1204 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

Kultur und Veranstaltungen GmbH Troisdorf

und hat ihren Sitz in Troisdorf. Die Gesellschaft ist aufgelöst und führt somit den Zusatz „in Liquidation“

Für die Firma ist anstelle eines Geschäftsführers ein Liquidator,

Herr Jürgen Knebel, Niederkassel

bestellt. Er ist einzelvertretungsberechtigt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren gemeinsam vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadt Troisdorf		13,0	51
TroiKomm GmbH		12,5	49
Summe	25,6	25,6	100

i. Kultur und Veranstaltungen GmbH Troisdorf i. L.

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Software	0	1	2	-1	-100,0
II. Sachanlagen					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	32	41	-32	-100,0
Summe Anlagevermögen	0	33	43	-33	-100,0
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	25	32	-25	-100,0
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0	0	226	0	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0	3	5	-2	-82,5
Summe Forderungen	0	28	263	-27	-98,3
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	168	191	217	-23	-11,8
Summe Umlaufvermögen	168	218	480	-50	-22,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	1	-1	-100,0
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	1.228	2.342	-1.228	-100,0
Summe Aktiva	168	1.480	2.865	-1.312	-88,6

i. Kultur und Veranstaltungen GmbH Troisdorf i. L.

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26	0	0,0
II. Kapitalrücklage	9.715	9.715	9.715	0	0,0
III. Bilanzverlust, soweit durch Eigenkapital gedeckt	-9.597	-9.740	-9.740	143	-1,5
Summe Eigenkapital	143	0	0	143	
B. Rückstellungen					
1. Rückstellungen für Pensionen	0	0	28	0	
2. Sonstige Rückstellungen	8	20	26	-12	-59,4
Summe Rückstellungen	8	20	54	-12	-59,4
C. Verbindlichkeiten					
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	7	8	-7	-100,0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferun- gen und Leistungen	0	12	16	-12	-100,0
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	17	1.419	2.767	-1.402	-98,8
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0	23	20	-22	-99,6
Summe Verbindlichkeiten	17	1.460	2.811	-1.443	-98,8
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	
Summe Passiva	168	1.480	2.865	-1.312	-88,6

i. Kultur und Veranstaltungs GmbH Troisdorf i. L.

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	0	1.062	1.212	-1.062	-100,0
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.471	1.083	31	389	35,9
3. Materialaufwand					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	7	4	-7	-100,0
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	6	325	356	-320	-98,3
Summe Materialaufwand	6	333	360	-327	-98,3
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	9	354	389	-345	-97,5
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2	103	115	-102	-98,5
Summe Personalaufwand	11	458	504	-447	-97,7
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	10	12	-10	-100,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	84	231	262	-147	-63,6
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	2	0	-1	-85,9
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1	0	
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.371	1.114	104	258	23,1
10. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	5	0	
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	
12. sonstige Steuern	0	0	0	0	-100,0
13. Jahresüberschuss	1.371	1.114	99	258	23,1
14. Verlustvortrag	10.968	12.082	12.181	-1.114	-9,2
15. Bilanzverlust	9.597	10.968	12.082	-1.371	-12,5

i. Kultur und Veranstaltungs GmbH Troisdorf i. L.

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	85,2%	0,0%	0,0%	85,2%	
Fremdkapitalquote	10,0%	98,7%	98,1%	-88,6%	
Eigenkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	0,0	5,5	6,0	-5,5	-100,0
Teilzeit	0,0	6,0	7,0	-6,0	-100,0
Auszubildende	0,0	1,5	1,5	-1,5	-100,0

Die Mitarbeiter der Gesellschaft sind zum 01.01.2012 an die Stadt Troisdorf übergegangen.

7. Zusammensetzung der Organe

Liquidator			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Liquidator (seit 01.01.2012)	Knebel	Jürgen	Kommunalbetriebswirt

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

i. Kultur und Veranstaltungs GmbH Troisdorf i. L.

Beirat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Kuhnert, Dr.	Stephan	Beigeordneter der Stadt Troisdorf
stellv. Vorsitzender	Fuchs	Wolfgang	Beamter
Mitglied	Jung	Horst-Peter	Polizeibeamter
Mitglied	Lesclinier	Bernhard	Angestellter
Mitglied	Keutmann	Dietlind	Lehrerin
Mitglied	Högemann	Wolfgang	Schuldirektro
Mitglied	Andres	Yvonne	Musikwissenschaftlerin
Mitglied	Schäfer	Sabine	med. Büroangestellte
Mitglied	Abendroth	Erika	Rentnerin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Die Gesellschafterversammlung der Kultur und Veranstaltungsgesellschaft Troisdorf beschloss am 25.07.2011 die Auflösung der Gesellschaft mit Ablauf des 31.12.2011 sowie die anschließende Liquidation.

Die KuVe war in 2012 nicht operativ tätig. Nach Ablauf des sog. Sperrjahres gemäß § 73 GmbHG soll die Liquidation beginnen.

Die Vermögens- und Ertragslage ist vom Forderungsverzicht der Stadt Troisdorf gegenüber der Gesellschaft von 1,4 Mio. € geprägt, so dass die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von 1.371 T€ erzielte. Die Gesellschaft ist nicht mehr bilanziell überschuldet.

Die steuerliche Betrachtung der GmbH durch die Finanzbehörden stellt ein unternehmerisches Risiko dar.

Bei der Abwicklung der laufenden Geschäfte im Rahmen des Liquidationsverfahrens wird sowohl bei der Einziehung bestehender Forderungen als auch bei der Erfüllung bestehender Verbindlichkeiten ein planmäßiger Ablauf erwartet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden mit Auflösung der Gesellschaft zum 1. Januar 2012 im Wege eines Betriebsübergangs vollzählig von der Stadt Troisdorf übernommen und im dortigen neu eingerichteten Kulturamt beschäftigt.

j. Bioenergie Troisdorf GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb eines Biomasseheizkraftwerks zur Erzeugung von elektrischer Energie und Wärme sowie eines Fernwärmenetzes zur Belieferung des Standortes Troisdorf mit Dampf und Heißwasser und die Einspeisung elektrischer Energie in das öffentliche Netz.

Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, sich an ihnen beteiligen und ihre Geschäfte führen. Sie ist zur Errichtung von Zweigniederlassungen befugt.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Hinweis: Die BioEnergie Troisdorf GmbH ist derzeit eine Vorratsgesellschaft ohne Geschäftstätigkeit.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und ggf. der Lagebericht sind von der Geschäftsführung gemäß den für den RWE-Konzern gültigen Zeitvorgaben entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften aufzustellen und zu unterzeichnen. Sie hat den Jahresabschluss und ggf. den Lagebericht unverzüglich nach Aufstellung den Gesellschaftern zuzuleiten.

Ist eine Abschlussprüfung vorzunehmen, so wird der Abschlussprüfer von der Gesellschafterversammlung gewählt. Diese kann auch dann eine Abschlussprüfung beschließen, wenn dies nicht gesetzlich zwingend vorgesehen ist.

Die Feststellung des Jahresabschlusses obliegt der Gesellschafterversammlung. Die Feststellung erfolgt innerhalb der ersten sechs Monate nach Beendigung des Geschäftsjahres.

Die BioEnergie Troisdorf GmbH ist derzeit eine Vorratsgesellschaft ohne Geschäftstätigkeit. Vor diesem Hintergrund ist eine Jahresabschlussprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer nicht erfolgt.

j. Bioenergie Troisdorf GmbH, Troisdorf

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft wurde am 03.12.2008 gegründet. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 10320 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

BioEnergie Troisdorf GmbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Ralf Zindel, Solingen

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		200	100
Summe	200	200	100

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Umlaufvermögen					
I. Forderungen					
1. Sonstige Vermögensgegenstände	0,6	0,2	0,0	0	157,5
Summe Forderungen	0,6	0,2	0,0	0	157,5
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	186,6	188,3	188,5	-2	-0,9
Summe Umlaufvermögen	187,2	188,5	188,5	-1	-0,7
Summe Aktiva	187,2	188,5	188,5	-1	-0,5

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	200,0	200,0	200,0	0	0,0
II. Verlustvortrag	-13,8	-12,2	-10,5	-2	13,0
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	-1,6	-1,8	2	
Summe Eigenkapital	186,2	186,2	187,8	0	0,0
B. Rückstellungen					
1. Sonstige Rückstellungen	1,0	2,1	0,0	-1	-51,2
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,0	0,0	0,3	0	
2. Sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,2	0,5	0	-100,0
Summe Verbindlichkeiten	0,0	0,2	0,7	0	-100,0
Summe Passiva	187,2	188,5	188,5	-1	-0,7

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0	
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,5	2,5	1,8	-1	-40,1
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,4	0,9	0,0	1	57,5
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-0,1	-1,6	-1,8	1,5	-96,2
5. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-0,1	-1,6	-1,8	1,5	-96,2

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	99,5%	98,8%	99,6%	0,7%	
Fremdkapitalquote	0,5%	1,2%	0,4%	-0,7%	
Eigenkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	negativ	negativ	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit und Teilzeit	keine	keine	keine		

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer	Zindel	Ralf	Bereichsleiter Technik der Stadtwerke Troisdorf GmbH

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom-Kaufmann
stv. Vorsitzende	Vogt	Andrea	Diplom-Volkswirtin

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Mit Vertrag vom 25. Oktober 2010 hat die RWE Innogy Cogen GmbH ihre Anteile von 51% mit Wirkung zum 01.01.2010 an die TroiKomm – Kommunale Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH der Stadt Troisdorf veräußert.

Die Geschäftsführung hat der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag in Höhe von -1.583,73 € auf neue Rechnung vorzutragen.

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist der Aufbau und Betreuung eines Vertriebsnetzes für Energieprodukte und die Erbringung und der Einkauf von Dienstleistungen für die an diesem Vertriebssystem teilnehmenden Gesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist auch die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an einer Kommanditgesellschaft, die den Aufbau und die Betreuung eines Vertriebsnetzes für Energieprodukte zum Gegenstand hat. Die Genossenschaft kann Zweigniederlassungen errichten und sich an Unternehmen beteiligen. Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebes auf Nichtmitglieder ist zugelassen.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf engagiert sich im Rahmen der Stadtwerke Troisdorf GmbH und weiteren Gesellschaften in der Gestaltung und Vermarktung von Energien. Die Genossenschaft nimmt Einfluss auf den regionalen Energiemarkt durch Aufbau und Betreuung eines Vertriebsnetzes für Energieprodukte und bewegt sich somit in einem energiepolitischen Umfeld, in das die Stadt Troisdorf eigenes Kapital investiert hat. Zur Sicherung und Wahrung der politischen und wirtschaftlichen Interessen wird die Beteiligung an der meine-Energie eG & Co. KG gehalten. Den öffentlichen Zweck realisiert die Genossenschaft durch die Beratung ihrer Kunden und Mitglieder im Hinblick auf die Nutzung regenerativer Energiequellen sowie den sparsamen Umgang mit Energie und Wasser. Damit soll auch ein Beitrag zum Klimaschutz und zur gerechten Verteilung von Ressourcen erreicht werden.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss der meine-Energie eG & Co. KG wird gem. §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB und den ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages aufgestellt. Hiernach gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Jahresabschluss ist durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft EversheimStuible Treiberater GmbH geprüft worden. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk datiert vom 07. Juni 2013 und ist durch die Wirtschaftsprüfer Faasch und Friedrich erteilt worden. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) ist festgestellt worden.

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

4. Eintragung im Genossenschaftsregister

Die Genossenschaft ist unter der Nummer GnR 175 im Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie führt den Namen

Meine-Energie eG & Co. KG

und hat ihren Sitz in Siegburg.

Für die Firma sind zwei Vorstände,

Herr Ralf Zindel, Solingen und
Herr Alexander Eckner, Burscheid

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Die Genossenschaft wird durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	bedungene		
	Einlagen in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		500	24,94
Stadtwerke Troisdorf GmbH		1.500	74,81
Volksbank Emstal eG		5	0,25
Summe	2.005	2.005	25
davon ausstehend:	900		

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012	31.12.2011	Abweichung 2012 - 2011	
	in T€	in T€	in T€	in %
A. Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Beteiligungen	75	50	25	50,0
Summe Anlagevermögen	75	50	25	50,0
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0,0
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	145	75	70	93,3
3. Sonstige Vermögensgegenstände	66	107	-41	-38,3
Summe Forderungen	211	182	29	16,0
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	5	193	-188	-97,3
Summe Umlaufvermögen	216	375	-159	-42,4
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	67	-67	-100,0
Summe Aktiva	291	492	-201	-40,8

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
			in T€	in %
A. Eigenkapital				
I. Kapitalanteile				
bedungene Einlagen	2.005	2.000	5	0,3
ausstehende Einlagen	900	1.500	-600	-40,0
Festkapital	1.105	500	605	121,0
II. Verlustvortrag	-567	0	-567	
III. Jahresfehlbetrag	-488	-567	79	-14,0
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	67	-67	-100,0
Summe Eigenkapital	51	0	51	
B. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen	13	6	7	119,0
Summe Rückstellungen	13	6	7	119,0
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11	31	-20	-64,7
2. Verbindlichkeiten gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	99	94	5	4,8
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	118	360	-243	
Summe Verbindlichkeiten	228	486	-258	-53,1
Summe Passiva	291	492	-201	-40,8

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
			in T€	in %
1. Umsatzerlöse	397	63	334	530,1
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	
3. Materialaufwand				
Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	230	4	226	5498,3
Aufwendungen für bezogene Leistungen	349	251	98	39,1
Summe Materialaufwand	579	255	324	127,3
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.022	1.421	-400	-28,1
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	1	439,4
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.202	-1.613	410	-25,4
7. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.202	-1.613	410	-25,4

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	Abweichung 2012 - 2011	
			in %	
Eigenkapitalquote	17,4%	0,0%	17,4%	
Fremdkapitalquote	82,6%	100,0%	-17,4%	
Eigenkapitalrentabilität	negativ	negativ		
Gesamtkapitalrentabilität	negativ	negativ		

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	Abweichung 2012 - 2011	
			Anzahl	in %
Vollzeit und Teilzeit	keine	keine		

7. Zusammensetzung der Organe

Vorstand			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
1. Vorstand	Wienand	Markus	Diplom Betriebswirt
2. Vorstand	Eckner	Alexander	Diplom Ökonom
Vorstand (bis 23.04.2013)	Kremer	Sebastian	Diplom Kaufmann

Aufsichtsrat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Diplom Kaufmann

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Folgende **Finanzanlagen** sind bilanziert:

Finanzanlagen	Buchwert 31.12.2012 €	Geschäfts- anteile	Eigen- kapital €	Jahres- ergebnis €
meine-Energie eG Mittelrhein, Much	25.000,00	500	44.200,00	0,00
meine-Energie eG Weser Ems, Oldenburg	25.000,00	500	29.800,00	0,00
meine-Energie eG Westfalen, Troisdorf	25.000,00	500	29.700,00	0,00
Summe	75.000,00			

Die **Eigenkapitalsituation** stellt sich wie folgt dar:

Die Kapitalanteile sind die gemäß § 3.2 des Gesellschaftsvertrags der meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf, von der Komplementärin eingeforderte Festeinlagen.

Gemäß § Abs. 2 der Satzung der meine-Energie eG & Co. KG sind die Kommanditisten verpflichtet, Festeinlagen von insgesamt EUR 2,005 Mio. bei Bedarf und auf Anforderung der Komplementärin zu leisten:

Bedungene Einlage	€ 2.005.000,00
bis 31.12.2012 eingezahlt	<u>€ 1.105.000,00</u>
noch ausstehend	€ 900.000,00

Bis zum 31.03.2013 erfolgte eine weitere Einzahlung in Höhe von EUR 250.000,00, sodass sich die ausstehenden Einlagen auf EUR 650.000,00 verringern.

Die Haftung der Kommanditisten gegenüber Gläubigern der Gesellschaft ist auf folgende Beträge beschränkt: TroiKomm GmbH EUR 500.000,00, Stadtwerke Troisdorf GmbH EUR 1.500.000,00, Volksbank Emstal eG EUR 5.000,00.

Die **Verbindlichkeiten** gegenüber Gesellschafter betreffen Aufwendungen für Strom- und Gasbezug sowie Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen gemäß den Geschäftsbesorgungsverträgen.

k. meine-Energie eG & Co. KG, Troisdorf

Die **Umsatzerlöse** betreffen im Wesentlichen Erlöse aus dem Verkauf von Energie, Lizenzeinnahmen sowie Erträge aus den Geschäftsbesorgungsverträgen mit den Regionalgenossenschaften. Die Geschäftsbesorgung beinhaltet die Betreuung der Kunden, die Erstellung der Verbrauchsabrechnung sowie die Betreuung der Vertriebspartner der Regionalgenossenschaften. Außerdem konnten Erlöse für Dienstleistungen aus den Bereichen Controlling und Rechnungswesen erzielt werden.

Haftungsverhältnisse bestehen wie folgt:

Die Gesellschaft hat sich gegenüber der meine-Energie eG Weser-Ems, der meine-Energie eG Mittelrhein und gegenüber der meine-Energie eG Westfalen verpflichtet, etwaige Anlaufverluste der Gesellschaften bis zur Höhe von jeweils TEUR 500 (kumuliert) mittels Zuschuss auszugleichen.

meine-Energie eG, Troisdorf, eingetragen in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Siegburg unter GnR 175 („**Komplementärin**“) ist die einzige persönlich haftende Gesellschafterin der Gesellschaft. Das gezeichnete Kapital beträgt T€ 12,00. Die Komplementärin ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt und zur Leistung von Einlagen weder berechtigt noch verpflichtet.

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den **Jahresfehlbetrag** von € 487.599,98 auf neue Rechnung vorzutragen.

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Zweck des Kommunalunternehmens ist es, dass auf dem Gebiet der Stadt Troisdorf anfallende Abwasser zu beseitigen und die dafür notwendigen Anlagen vorzuhalten, zu planen, zu bauen und zu betreiben. Sämtliche abwasserrechtlichen Aufgaben der Stadt Troisdorf sowie die Aufgabe der Straßenbeleuchtung werden dem Kommunalunternehmen übertragen, soweit es sich nicht um Maßnahmen der erstmaligen Erschließung nach den Vorschriften des BauGB handelt. Insbesondere überträgt die Stadt die ihr diesbezüglich gemäß § 53 Abs. 1 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG NW) in Verbindung mit § 18a des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) obliegende Abwasserbeseitigungspflicht gemäß § 114a Abs. 3 GO zur Wahrnehmung in eigener Verantwortung. Die Aufgabe der Straßenbeleuchtung wird insbesondere verwirklicht durch die Fortführung und Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der bisher bestehenden sowie die Erstellung weiterer Straßenbeleuchtung. Darüber hinaus ist Zweck der Anstalt die Durchführung der Erschließungsarbeiten nach den Vorschriften des BauGB in den Bereichen Straßenoberflächenentwässerung und Beleuchtung.

Das Kommunalunternehmen ist außerdem zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Anstaltszweck gefördert wird. Es kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben anderer Unternehmen bedienen und sich an ihnen beteiligen. Im Falle von Beteiligungen ist sicherzustellen, dass die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 Ziffer 3 GO eingehalten werden.

Unter den Voraussetzungen des Abs. 2 kann das Kommunalunternehmen Mitgliedschaften in Zweckverbänden und Vereinen begründen.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Abwasserbeseitigung ist eine hoheitliche Aufgabe, die nicht an Private übertragen werden kann. Die Durchführung der Aufgabe durch einen Hoheitsträger dient dem Gesundheitsschutz der Bevölkerung. Zur effizienten Aufgabenerledigung wurde die Aufgabe an eine Anstalt öffentlichen Rechts übertragen.

Durch zahlreiche Investitionen in die Abwassersammlungsanlagen sowie die Durchführung der Abwasserbeseitigung wird der öffentliche Zweck erfüllt.

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Vorstand soll den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht innerhalb von drei Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufstellen und nach Durchführung der Abschlussprüfung dem Verwaltungsrat zur Feststellung vorlegen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind vom Vorstand unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Für die Aufstellung, Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sind die für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches entsprechend anzuwenden. Bei der Prüfung des Jahresabschlusses ist § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) entsprechend zu beachten. Dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Troisdorf werden die Rechte nach § 54 HGrG eingeräumt.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 19. Juni 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

4. Eintragung im Handelsregister; Satzungsregelungen

Eine Anstalt öffentlichen Rechts wird nicht im Handelsregister geführt.

Das Kommunalunternehmen führt gemäß Satzung des Abwasserbetriebes Troisdorf den Namen

„Abwasserbetrieb Troisdorf, Anstalt des öffentlichen Rechts“

Es tritt unter diesem Namen im gesamten Geschäfts- und Rechtsverkehr auf. Die Kurzbezeichnung lautet „ABT“.

Das Kommunalunternehmen hat seinen Sitz in Troisdorf.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadt Troisdorf		2.500	100
Summe	2.500	2.500	100

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Software	187	218	306	-31	-14,1
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.975	6.042	6.106	-66	-1,1
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.394	3.068	2.841	325	10,6
3. Abwasserreinigungsanlagen	14.189	15.149	15.886	-960	-6,3
4. Abwassersammlungsanlagen	127.199	126.860	114.358	339	0,3
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	724	936	1.085	-212	-22,6
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.837	13.781	20.017	5.056	36,7
Summe Sachanlagen	170.318	165.836	160.293	4.482	2,7
Summe Anlagevermögen	170.505	166.053	160.599	4.451	2,7
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	144	136	114	8	6,0
II. Forderungen					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.152	3.708	3.048	-1.556	-42,0
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.720	1.474	1.555	246	16,7
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1	3	4	-1	-52,9
Summe Forderungen	3.872	5.184	4.607	-1.312	-25,3
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.168	1.832	1.663	1.336	72,9
Summe Umlaufvermögen	7.184	7.152	6.384	32	0,5
Summe Aktiva	177.689	173.205	166.983	4.483	2,6

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	2.500	2.500	2.500	0	0,0
II. Rücklagen					
1. Allgemeine Rücklage	10.807	10.216	10.134	591	5,8
2. zweckgebundene Rücklage	18.826	18.826	18.826	0	0,0
Summe Rücklagen	29.633	29.042	28.960	591	2,0
III. Jahresüberschuss	2.619	1.491	982	1.128	75,6
Summe Eigenkapital	34.752	33.033	32.442	1.719	5,2
B. Empfangene Ertragszuschüsse	18.945	19.454	19.954	-509	-2,6
C. Rückstellungen					
1. Rückstellungen für Pensionen	970	721	476	249	34,6
2. Sonstige Rückstellungen	1.162	1.237	1.528	-75	-6,1
Summe Rückstellungen	2.132	1.958	2.004	174	8,9
D. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinsti- tuten	118.118	114.086	108.229	4.032	3,5
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.688	3.737	3.865	-49	-1,3
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaf- ter	0	900	467	-900	- 100,0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	53	38	23	15	39,8
Summe Verbindlichkeiten	121.860	118.761	112.584	3.099	2,6
Summe Passiva	177.689	173.205	166.983	4.483	2,6

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	24.779	24.350	20.759	429	1,8
2. Sonstige betriebliche Erträge	311	735	2.134	-424	-57,7
3. Materialaufwand					
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	519	408	432	111	27,3
b. Aufwendungen für bezoge- ne Leistungen	8.342	9.758	8.593	-1.416	-14,5
Summe Materialaufwand	8.861	10.166	9.025	-1.304	-12,8
4. Personalaufwand					
a. Löhne und Gehälter	1.255	1.051	949	205	19,5
b. Soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersversor- gung und für Unterstützung	593	543	258	50	9,2
Summe Personalaufwand	1.848	1.593	1.207	255	16,0
5. Abschreibungen auf immate- rielle Vermögensgegenstän- de des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.868	5.646	5.674	222	3,9
6. Sonstige betriebliche Auf- wendungen	1.527	1.882	1.927	-355	-18,9
7. Sonstige Zinsen und ähnli- che Erträge	2	16	11	-15	-90,2
8. Zinsen und ähnliche Auf- wendungen	4.365	4.320	4.089	44	1,0
9. Finanzergebnis	-4.363	-4.304	-4.078	-59	1,4
10. Ergebnis der gewöhnli- chen Geschäftstätigkeit	2.622	1.494	983	1.128	75,5
11. sonstige Steuern	3	3	2	0	1,6
12. Jahresüberschuss	2.619	1.491	982	1.128	75,6

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011
				in %
Eigenkapitalquote	19,6%	19,1%	19,4%	0,5%
Fremdkapitalquote	68,6%	68,6%	67,4%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	753,7%	451,5%	302,6%	302,2%
Gesamtkapitalrentabilität	147,4%	86,1%	58,8%	61,3%

I. Abwasserbetrieb Troisdorf AöR, Troisdorf

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	29	25	23,25	4	16,0
Teilzeit	3	2	2	1	50,0
Auszubildende	1	1	1,5	0	0,0

7. Zusammensetzung der Organe

Vorstand	
Blatzheim, Peter	Diplom-Kaufmann

Verwaltungsrat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Lehmann	Hans-Christian	Technischer Beigeordneter bis Dezember 2012
Vertreter	Jablonski	Klaus Werner	Bürgermeister
Mitglied	Catrin	Manfred	Pensionär
Vertreter	Böhm	Martin	Unternehmer
Mitglied	Nick	Heinz	Angestellter
Vertreter	Schlich	Gerhard	Bäckermeister
Mitglied	Stocksiefen	Karl-Heinz	Rentner
Vertreter	Siegberg	Christian	Angestellter
Mitglied	Biber	Alexander	Stadtinspektor
Vertreter	Jung	Horst Peter	Polizist
Mitglied	Grundmann	Horst	Angestellter
Vertreter	Schliekert	Harald	Geschäftsführer
Mitglied	Thalman	Sebastian	Anwalt
Vertreter	Illing	Bernd	Versicherungsjurist
Mitglied	Geske	Edith	Dipl. Agrar Ing.
Vertreter	Metzger	Brigitte	Dipl. Volkswirtin
berat. Mitglied	Schübel	Herbert	Chemikant
Vertreter	Aschenbrenner	Wolfgang	Lehrer
berat. Mitglied	Meißner	Walter	Unternehmer
Vertreter	Schneider	Kurt	Pensionär

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Zwischen der Abwasserbetrieb Troisdorf AöR und der TroiKomm GmbH sowie der Stadtwerke Troisdorf GmbH sind Dienstleistungsverträge abgeschlossen worden, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen von insgesamt 2 Mio € ergeben.

Die Entwässerungsdienstleistungen des Abwasserbetriebes Troisdorf AöR gegenüber der Stadt Troisdorf und den Unternehmen des TroiKomm Konzerns werden zu den geltenden Gebührensätzen vergütet.

Die Beleuchtung der öffentlichen Straßen ist eine Aufgabe ausschließlich in kommunaler Verantwortung. Sie wird durch den Abwasserbetrieb Troisdorf AöR nach den Vorgaben des im Geschäftsjahr 2006 beschlossenen Masterplans der Stadt Troisdorf betrieben, erneuert und ausgebaut.

m. TROWISTA – Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH, Troisdorf

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft und des Standortes, insbesondere durch Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Dienstleistung, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten, zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes in Troisdorf.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere eigene, treuhänderische oder fremde Grundstück an ansiedlungswillige Unternehmen vermitteln, in Einzelfällen erwerben, vermieten, verpachten, tauschen und veräußern sowie Erbbaurechte bestellen.

Weiterhin sind der Gegenstand des Unternehmens Stadtmarketing und die gewerbliche Tätigkeit im Bereich "regionales Marketing" zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Troisdorf

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenstehen oder ihn fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen und sich an anderen Unternehmen, die den Gesellschaftszweck fördern, beteiligen.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist unmittelbar und mittelbar an der TROWISTA GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen der Wirtschaftsförderung zu sichern.

Der öffentliche Zweck der TROWISTA – Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH besteht darin, die Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Dienstleistung, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten, zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes in Troisdorf günstig zu beeinflussen.

Die Zahl der Anfragen an die TROWISTA nach gewerblichen Immobilien blieb auf hohem Niveau. Daraus ergaben sich wie in den Vorjahren einige interessante Ansiedlungen, vorrangig im Airport Gewerbepark Junkersring. Im Mittelpunkt standen

m. TROWISTA GmbH

die Erweiterungen eines Logistikunternehmens sowie Verkäufe für reine Büronutzer im Grundstücksstreifen zum Golfplatz. Auch im IndustrieStadtspark geht die Entwicklung stetig weiter, so konnte durch einen Hallenneubau einer Firma die weitere Expansion gewährleistet werden. Nach wie vor nehmen die Aktivierung neuer Gewerbegrundstücke und die Vermittlung von Bestandsimmobilien einen hohen Stellenwert in der täglichen Arbeit ein. Die Zahl der Existenzgründungsberatungen im Rahmen des Startercenters NRW ist stabil und es wurde eine Vielzahl von interessanten Veranstaltungen durchgeführt (Wirtschaftsgespräche, Unternehmerfrühstücke). Inhaltlich wurde mit dem „Kompetenzzentrum Kunststoff“ ein Branchenschwerpunkt gesetzt und das Thema „Fachkräftebindung“ bearbeitet.

Mit den Aktivitäten der TROWISTA GmbH hat sie die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Die Geschäftsführung hat innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und den Lagebericht der Gesellschaft in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und dem Abschlussprüfer zur Prüfung vorzulegen. Nach Prüfung ist der Jahresabschluss mit dem Lagebericht und dem Prüfungsbericht unverzüglich der Gesellschafterversammlung vorzulegen.

Die Gesellschafter haben spätestens bis zum Ablauf der ersten acht Monate des Geschäftsjahres gemäß den Vorschriften des GmbH-Gesetzes über die Feststellung des Jahresabschlusses, über die Ergebnisverwendung für das vorangegangene Geschäftsjahr sowie über die Entlastung der Geschäftsführung zu beschließen.

Sollten während der Dauer der Gesellschaft die Voraussetzungen des § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz und/oder des § 108 Gemeindeordnung NW zutreffen, wird der Abschlussprüfer die entsprechenden Prüfungen vornehmen und gesondert in seinem Prüfungsbericht ausweisen.

Der Jahresabschluss 2012 wurde durch die Eversheim Stuible Treuberater GmbH geprüft. Sie hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk ist auf den 28. März 2013 datiert und von den Wirtschaftsprüfern Faasch und Friedrich unterzeichnet worden.

m. TROWISTA GmbH

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 5743 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

TROWISTA-Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing-Gesellschaft mbH

und hat ihren Sitz in Troisdorf.

Für die Firma ist ein Geschäftsführer,

Herr Jürgen Sturm, Düsseldorf

bestellt, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stammkapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
Stadt Troisdorf		75,0	24,2
TroiKomm GmbH		75,0	24,2
VR Bank Rhein-Sieg e.G.		75,0	24,2
KSK-Beteiligungsgesellschaft mbH		75,0	24,2
Werbegemeinschaft Troisdorf Aktiv e.V.		5,0	1,6
Pro Troisdorf e.V.		5,0	1,6
Summe	310,0	310,0	100
davon ausstehend	112,5		

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen					
Betriebs- und Geschäftsausstat- tung	8	11	14	-3	-24,9
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	12	0	-100,0
2. Forderungen gegen Gesellschaf- ter	0	7	8	-7	-100,0
3. Sonstige Vermögensgegenstän- de	36	22	14	14	67,3
Summe Forderungen	36	29	35	7	26,0
II. Guthaben bei Kreditinstituten	325	309	279	17	5,4
Summe Umlaufvermögen	361	337	313	24	7,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5	5	5	0	6,7
Summe Aktiva	375	353	332	22	6,2

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	310	310	310	0	0,0
II. Ausstehende Einlagen	-113	-113	-113	0	0,0
Summe gezeichnetes Kapital	198	198	198	0	0,0
III. Kapitalrücklage	44	44	44	0	0,0
IV. Bilanzgewinn	55	30	0	25	84,7
Summe Eigenkapital	296	271	241	25	9,4
B. Rückstellungen					
1. Pensionsrückstellungen	26	22	20	4	20,0
2. Steuerrückstellungen	8	10	0	-2	-18,0
3. Sonstige Rückstellungen	36	38	38	-2	-5,7
Summe Rückstellungen	70	70	57	0	0,7
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	11	1	-8	-68,3
2. Sonstige Verbindlichkeiten	5	1	33	4	407,0
Summe Verbindlichkeiten	8	12	33	-4	-32,1
Summe Passiva	375	353	332	22	6,2

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	119	88	124	31	35,6
2. Sonstige betriebliche Erträge	198	202	130	-4	-2,1
3. Personalaufwand					
a. Gehälter	164	132	133	32	24,4
b. soziale Abgaben	41	24	27	17	71,2
Summe Personalaufwand	205	156	160	49	31,6
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	4	4	4	0	-5,5
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	86	100	93	-14	-14,4
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	3	1	-1	-35,6
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	1	0	5,9
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	23	32	-3	-9	-26,8
9. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	4	0	
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2	2	19	-4	-196,9
11. Sonstige Steuern	0	0	31	0	0,0
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	25	30	-58	-4	-14,0
13. Gewinnvortrag	30	0	5	30	6.303,6
14. Entnahme aus Kapitalrücklage	0	0	54	0	
15. Bilanzgewinn	55	30	0	25	84,7

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	79,1%	76,8%	72,7%	2,3%	
Fremdkapitalquote	2,2%	3,5%	10,0%	-1,2%	
Eigenkapitalrentabilität	1867,9%	1106,2%	19,4%	761,6%	
Gesamtkapitalrentabilität	1477,4%	849,8%	14,1%	627,6%	

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführer	Sturm	Jürgen	

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Jablonski	Klaus-Werner	Bürgermeister Stadt Troisdorf
Mitglied	Blatzheim	Peter	Geschäftsführer TroiKomm GmbH
Mitglied	Schilling, Dr.	Martin	VR-Bank Rhein-Sieg eG
Mitglied	Klösges	Ralf	Kreissparkasse Köln
Mitglied	Metzner	Viola	pro Troisdorf e. V.
Mitglied	Dölling	Berthold	Troisdorf Aktiv e. V.

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Grundlage der Tätigkeit der TROWISTA ist ein Zuschuss der Stadt Troisdorf. Gestiegene Kosten, insbesondere beim Personal, konnten im Jahr 2012 noch durch einen hohen Provisionserlös aus einem Geschäft mit einem Projektentwickler überkompensiert werden. Insgesamt ergibt sich dadurch ein Jahresüberschuss in Höhe von € 25.378,72. Das Gesamtkapital beläuft sich weiterhin bei einer hohen Eigenkapitalquote auf gutem Niveau.

Da viele Aufgaben der TROWISTA (z.B. Bestandpflege, Existenzgründungsberatung, Fachkräftegewinnung, Standortwerbung, usw.) nicht rentierlich sein können, kommt dem städtischen Zuschuss eine wichtige Bedeutung zu. Die Geschäftsführung strebt bei sparsamen Ausgaben ein ausgeglichenes Jahresergebnis an.

m. TROWISTA GmbH

Der Rat der Stadt Troisdorf hat im Rahmen seines Haushalts für das Jahr 2013 zur Stärkung des Eigenkapitals der Gesellschaft einen Zuschuss in Höhe von 200.000 Euro für die TROWISTA beschlossen.

Die Umsatzerlöse resultieren aus Vermittlungstätigkeiten für Grundstücksflächen sowie aus Dienstleistungen der Gesellschaft gegenüber der TroPark GmbH im Rahmen des bestehenden Dienstleistungsvertrages.

n. BRS – Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH, Siegburg

1. Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen, die Unterstützung, Förderung und der Ausbau der Energie- und Wasserwirtschaftlichen Aktivitäten mit und in der Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH, die Optimierung der Ver- und Entsorgungsstrukturen in der Region Bonn/Rhein-Sieg und die Akquisition von Konzessionsverträgen und Netzen bei gleichzeitiger Gewährung von Geschäftsanteilen an der Gesellschaft unter Berücksichtigung kommunaler Interessen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, dem Gesellschaftszweck zu dienen. Sie kann sich zur Erfüllung Ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen, sie erwerben oder pachten, neue Unternehmen gründen, Hilfs- und Nebenbetriebe errichten sowie wirtschaftliche Kooperationen eingehen.

2. Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Troisdorf ist mittelbar an der BRS GmbH über die TroiKomm GmbH beteiligt, mit dem Ziel, ihren politischen Einfluss auf die wirtschaftlichen Aktivitäten im Rahmen der überregionalen Ver- und Entsorgungswirtschaft zu sichern.

Der öffentliche Zweck der BRS Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH besteht darin, die Energie- und Wasserwirtschaftlichen Aktivitäten mit und in der Energie- und Wasserversorgung zu unterstützen, zu fördern und auszubauen. Dabei sollen unter Berücksichtigung kommunaler Interessen die Ver- und Entsorgungsstrukturen in der Region Bonn/Rhein-Sieg optimiert werden. Durch das Halten und Verwalten von Beteiligungen in diesem Aufgabenspektrum erfüllt die BRS GmbH den öffentlichen Zweck.

3. Rechnungslegung und Prüfung der Gesellschaft

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg GmbH sind durch die Geschäftsführer in entsprechender Anwendung des Drit-

n. BRS-Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH

ten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften gemäß § 15 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages aufzustellen.

Jahresabschluss und Lagebericht sind durch den vom Verwaltungsrat gewählten Abschlussprüfer in entsprechender Anwendung des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften zu prüfen. Im Rahmen der Prüfung ist in entsprechender Anwendung des § 53 Absatz 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetzes die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und über die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte zu berichten.

Dem Rechnungsprüfungsamt des Rhein-Sieg-Kreises werden im Rahmen der ihm übertragenen Prüfungsabgaben die in § 54 Haushaltsgrundsätzegesetz vorgesehenen Befugnisse eingeräumt.

4. Eintragung im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 8455 im Handelsregister B des Amtsgerichts Siegburg eingetragen. Sie firmiert unter dem Namen

BRS Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH

und hat ihren Sitz in Siegburg.

Für die Firma sind drei Geschäftsführer,

Herr Tim Georg Heinrich Hahlen, Bonn,
einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfts abzuschließen,

Frau Svenja Udelhoven, Bonn,
einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfts abzuschließen,

Herr Jens Hülstede, Unkel

bestellt.

Allgemeine Vertretungsregelung:

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

5. Beteiligungen an der Gesellschaft

Beteiligungen	Stamm- kapital in T€	Anteil in T€	Anteil in %
TroiKomm GmbH		50	16,66
Rhein-Sieg-Kreis		200	66,68
Stadtwerke Bonn GmbH		50	16,66
Summe	300	300	100

6. Wirtschaftliche Daten 2010 bis 2012

6.1 Bilanz

6.1.1 Aktiva

AKTIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Anlagevermögen					
Finanzanlagen					
Beteiligungen	113.993	113.993	113.993	0	0,0
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	224	179	157	45	25,1
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0	19	0	-19	-100,0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	218	234	114	-16	-6,8
Summe Forderungen	442	432	271	10	2,2
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.256	7.279	4.176	-3.022	-41,5
Summe Umlaufvermögen	4.699	7.711	4.447	-3.013	-39,1
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6	6	6	0	0,0
Summe Aktiva	118.697	121.710	118.445	-3.013	-2,5

n. BRS-Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH

6.1.2 Passiva

PASSIVA	31.12.2012 in T€	31.12.2011 in T€	31.12.2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	300	300	300	0	0,0
II. Kapitalrücklage	9.000	9.000	9.000	0	0,0
III. Bilanzgewinn	13.270	8.994	4.784	4.277	47,6
Summe Eigenkapital	22.570	18.294	14.084	4.277	23,4
B. Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	11	546	6	-535	-97,9
Summe Aktiva	11	546	6	-535	-97,9
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	121	175	138	-54	-30,8
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	95.994	102.675	104.218		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	0	19	0	-19	-100,0
Summe Verbindlichkeiten	96.115	102.870	104.356	-6.754	-6,6
Summe Passiva	118.697	121.710	118.445	-3.013	-2,5

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2012 in T€	2011 in T€	2010 in T€	Abweichung 2012 - 2011	
				in T€	in %
1. Umsatzerlöse	340	417	454	-77	-18,5
2. Sonstige betriebliche Erträge	379	15	5	364	2.384
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für be- zogene Waren	333	411	434	-78	-19
4. Sonstige betriebliche Aufwen- dungen	150	606	42	-457	-75
5. Erträge aus Beteiligungen	9.768	10.650	8.514	-882	-8
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	87	98	34	-11	-12
7. Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	5.064	5.203	5.278	-138	-3
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.027	4.960	3.252	67	1
9. Gewinnvortrag	8.994	4.784	2.282	4.210	88
10. Entnahme aus Kapitalrücklage	750	750	750	0	0
11. Bilanzgewinn	13.270	8.994	4.784	4.277	48

6.3 Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen

Kennzahlen	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				in %	
Eigenkapitalquote	19,0%	15,0%	11,9%	4,0%	
Fremdkapitalquote	81,0%	85,0%	88,1%	-4,0%	
Eigenkapitalrentabilität	22,3%	27,1%	23,1%	-4,8%	
Gesamtkapitalrentabilität	4,2%	4,1%	2,7%	0,2%	

6.4 Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	2012	2011	2010	Abweichung 2012 - 2011	
				Anzahl	in %
Vollzeit	keine	keine	keine		

7. Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Geschäftsführerin	Udelhoven	Svenja	Juristin
Geschäftsführer	Hahlem	Tim	Wirtschaftsjurist
Geschäftsführer (seit 01.05.2012)	Hülstede	Jens	Jurist

Verwaltungsrat			
Funktion	Name	Vorname	Beruf
Vorsitzender	Jablonski	Klaus-Werner	Bürgermeister Stadt Troisdorf
1. stellv. Vorsitzender	Hartmann	Sebastian	Organisationsberater
2. stellv. Vorsitzender	Bieber, Dr.	Torsten	Jurist
Mitglied	Kühn	Frithjof	Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Mitglied	Steiner	Ingo	EDV-Systemberater
Mitglied	Westphal	Marco	Geschäftsführer/Diplom Volkswirt

n. BRS-Beteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH

Gesellschafterversammlung			
Funktion	Name	Vorname	ergänzende Information
Vorsitzender	Kühn	Frithjof	Landrat Rhein-Sieg-Kreis
1. stellv. Vorsitzender	Blatzheim	Peter	Geschäftsführer/Dipl. Kaufmann
Mitglied	Bausch	Rolf	KTA (CDU)
Mitglied	Eichner	Harald	KTA (SPD)
Mitglied	Steiner	Ingo	KTA (Bd. 90/Die Grünen)
Mitglied	Lamberty, Dr.	Karl-Heinz	KTA (FDP)
Mitglied	Weißenfels	Alfons	
Mitglied	Weller	Jürgen	Gewerkschaftssekretär
Mitglied	Westphal	Marco	Geschäftsführer/Diplom Volkswirt
Mitglied	Besier	Klaus	
Stellvertreter	Ganseuer	Karl-Hans	lfd. KVD
Stellvertreter	Feilen	Hans-Peter	KTA (CDU)
Stellvertreter	Hartmann	Sebastian	KTA (SPD)
Stellvertreter	Metz	Martin	KTA (Bd. 90/Die Grünen)
Stellvertreter	Küpper	Christoph	KTA (FDP)
Stellvertreter	Hülstede	Jens	Geschäftsführer/ Jurist
Stellvertreter	Scholtes	Dietmar	
Stellvertreter	Saborowski	Ralf	
Stellvertreter	Metzger	Brigitte	
Stellvertreter	Heinrichs	Marita	

8. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und die verbundenen Unternehmen

Die Gesellschafter der BRS – der Rhein-Sieg-Kreis, die TroiKomm GmbH und die Stadtwerke Bonn GmbH – und die BRS haben einen Konsortialvertrag betreffend ihrer Grundprinzipien bzw. gemeinsamen unternehmerischen Zielvorstellungen zur Förderung und Zusammenarbeit mit der EnW unter der Berücksichtigung des Beteiligungsverhältnisses der Stadtwerke Bonn Beteiligungsgesellschaft mbH (SWBB; Muttergesellschaft) zur EnW (Tochtergesellschaft) geschlossen.

o. nachrichtlich weitere Beteiligungen

o. nachrichtlich weitere Beteiligungen

Unternehmen	Sitz	gezeichnetes Kapital udgl.	Anteil Stadt Troisdorf		Unternehmensgegenstand
			in T€	in %	
Deichverband „Untere Sieg“	Troisdorf	2.200		100	Planung, Bau und Unterhaltung des Sieg-Hochwasserschutzdeichs
Zweckverband Volkshochschule Troisdorf / Niederkassel	Troisdorf			variabel nach Einwohner	gemeinnützige Einrichtung zur Erwachsenen- und Weiterbildung
Zweckverband Industriemeisterschule, getragen von der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg und der Stadt Troisdorf	Troisdorf			50	Durchführung von Lehrgängen zur Vorbereitung auf die Industriemeisterprüfung
civitec	Siegburg			2,94	Kommunales Rechenzentrum, Datenverarbeitung, Softwaregestaltung und -entwicklung
Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf eG	Troisdorf	3.111	48	variabel nach Anteilen	sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für ihre Mitglieder
Aggerverband	Gummersbach			0,0122	Trinkwasseraufbereitung, Gewässerunterhaltung, Abwasserbeseitigung
BürgerEnergie Rhein-Sieg eG	Siegburg	289	1	variabel nach Anteilen	Realisierung von Projekte im Sektor der regenerativen Energien, Wasserkraft, Windenergie und Solarenergie, KWK-Anlagen
VR Bank Rhein-Sieg eG	Siegburg	22.936	46	0,002	Bankwesen